

Neu-Braunfelsener Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Begründet 1852.

Jahrgang 74. 73

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 9. April 1925.

Nummer 29.

Texasisches.

* Gouverneur Miriam A. Ferguson hat die Bewilligungen für die Journalisten-Schule, die Musikschule und die Bibliothek-Schule, sowie für das Amt des Geschäftsführers an der Staatsuniversität gestrichen, im Ganzen \$1,243,560. Die Bewilligungen für das A. & M. College wurden um \$293,000 verkürzt.

* Im Distriktgericht zu Galveston wurde Albert Hanus wegen Brandstiftung zu zwei Jahren Zuchthaus verurteilt. Hanus war angeklagt, die Scheune des Pfarrers Kuratso angezündet zu haben.

* In Rosenberg haben die Steuerzahler eine \$40,000 - Bondausgabe angeordnet für den Bau eines neuen Schulhauses.

* In Seguin wurden die drei Schulruffees, deren Amtstermine zu Ende gingen, wiedergewählt. Das Wahlergebnis ist wie folgt: Dr. H. B. Anderson 49, R. A. Woods 38, E. L. Tanner 47, S. G. V. Hofmann 12, S. A. Zeigler 12, Edwin Eberhard 11.

* In La Grange starb Frank Daise, ein junger Farmer, an einer Schusswunde, welche er auf der Jagd erlitt, als sein Schrotgewehr sich zufällig entlud.

* In Valerine ist der seit vielen Jahren bei der F. G. N. Bahn angestellte Lokomotivführer Eduard A. Eichler von San Antonio im Alter von 58 Jahren gestorben. Er hinterläßt seine Witwe, einen Sohn und eine Tochter, die Mutter, Frau Anna Kathle von Brenham, einen Bruder, Joseph Eichler von Archer City, und zwei Schwestern, Frau A. Schäfer von Madison, Wisconsin, und Frau August Kramer von Brenham.

* Bei einem Handgang in Cuero wurde ein betrunkenen Mexikaner von Deputy Marshal Julius Denison verhaftet. Ein anderer Mexikaner namens Guadalupe Davilla soll dann Denison geschossen haben und wurde von diesem totgeschossen. Ein dritter Mexikaner wurde durch eine der Kugeln am Fuß verwundet. Denison liegt im Hospital.

* Die größte Baumwollenernte in irgend einem County wurde laut Bericht des Jenseitigen im vergangenen Jahre in Ellis County eingeheimt, nämlich 122,227 Ballen. Die zweitgrößte Ballenzahl hat Williamson County zu verzeichnen, nämlich 106,672, und an dritter Stelle kommt McLennan County mit 104,815 Ballen.

* „Guadalupe Gazette“ schreibt: „Herr J. C. Ergleben von York Creek sagt, daß die Seguiner, die für \$1.50 bis \$2.50 monatlich das Wasser in ihre Höfe und Heime geliefert bekommen, sich wirklich glücklich preisen dürfen. Er sagte, in seiner Nachbarschaft wohnen Farmer, die gern \$10 den Monat für eine gute Wasserversorgung bezahlen würden.“

* In Schönau, Austin County, ist Frau Louis Schäfer, geb. Doikal, im Alter von 50 Jahren gestorben. Sie hinterläßt ihren Gatten, einen Sohn und eine Tochter.

* Bei Sealy wurde der junge Sohn Dolton auf der Brazos-Brücke von einem Personenzuge der Katy-Bahn überfahren und getötet.

* In Colorado County ist die Witwe des Herrn Gustav Albert, geb. Bogelang, in ihrem 71. Lebensjahre gestorben. Sie hinterläßt drei Brüder und eine Schwester.

* Im Hause seiner Schwester Frau Wm. Schulenburg in Glidden ist Herr Charles Vike im Alter von 63 Jahren gestorben. Ein Bruder und drei Schwestern überleben ihn.

* Mehr als fünf Zoll Regen fielen innerhalb zwei Stunden am Mittwoch vorige Woche in der Gegend von Chillicothe, 80 Meilen nordwestlich von Wichita Falls.

* Louis C. Sauer und Frau von San Antonio unternehmen einen Ausflug nach dem Medina - See und liehen ihre zwei kleinen Kinder unter Aufsicht eines farbigen Kindermädchens zuhause. Eines der Kinder drehte das Gas an; die Negerin wußte nicht, wie es abgedreht werden konnte und telephonierte daher an ihre Schwester; diese benachrichtigte die Polizei. Zwei Polizisten begaben sich nach dem Hause, fanden alles verschlossen und brachen ein Fenster ein; die Kinder schliefen und die Negerin war halb betäubt.

* In der Nähe von Kiesel ist nach langer Krankheit im Alter von 70 Jahren und 5 Monaten Herr Robert Brueggemann gestorben. In Deutschland geboren, wanderte er 1869 nach Amerika aus; seit 1873 wohnte er bei Kiesel. Er hinterläßt seine Witwe und 5 Söhne.

* In der Nähe von Manheim in Lee County ist Herr W. S. Eichberger im 64. Lebensjahre gestorben; er war bei Serbin geboren und wohnte sein ganzes Leben lang in jener Gegend. Seine Gattin, geb. Anna Kurth, ein Sohn, zwei Töchter und elf Enkel überleben ihn.

* Gouverneur Miriam A. Ferguson hat die von Legislatur angeordnete Verlegung des Zuchthausystems durch ihr Veto außer Kraft gesetzt, da nicht genügend Mittel für diese Neuerung bewilligt wurden.

* Vom 18. Juni an werden die State Highways unter der Kontrolle des State Highway Departments stehen, und der Staat wird den Bau und die Ausbesserung solcher Landstraßen besorgen. Gouverneur M. A. Ferguson hat das von der Legislatur erlassene Gesetz mit diesen Bestimmungen unterzeichnet. Ein solches Gesetz war notwendig, um die Zuschüsse aus der Bundeskasse zu bekommen.

* Gouverneur Miriam A. Ferguson hat ein Gesetz unterzeichnet, demzufolge Lehrer und Lehrerinnen, die seit 1. September 1910 mit Erfolg als Inhaberinnen eines anerkannten Lehrzertifikats unterrichtet haben, ohne weitere Prüfung ein permanentes Zertifikat erhalten. Lehrer und Lehrerinnen, die vier Jahre lang in besonderen Fächern unterrichtet haben, brauchen kein Zertifikat. Auch sind Bestimmungen getroffen für die Ausfertigung zeitweiliger Zertifikate und Erlaubnisscheine für Unterricht in Elementarklassen.

* Durch Röntgenstrahlen wurde festgestellt, daß Ed. Rohde von Paige bei dem betreffenden Automobilunfall nicht, wie zuerst berichtet wurde, das Genick, sondern nur das Schlüsselbein gebrochen hat; er wird bald wieder hergestellt sein.

* In Castland brach in einem Bauhoflager ein Feuer aus, welches einen Schaden von \$125,900 bis \$150,000 anrichtete. Die Feuerwehren von Ranger und Cisco halfen bei der Bekämpfung des Feuers.

* „Radio Post“ in Friedricksburg berichtet, daß Herr Otto Weinheimer im vergangenen Winter 350 große Pecanabäume auf seinem Plage durch Abschneiden der Äste für die Bereidung vorbereitet hat. Herr Weinheimer gedenkt dieses Jahr annähernd 2,500 edle Äste zu verkaufen. Er hat mit der Frühjahrsbereidung begonnen, da der Saft für diesen Zweck genügend gestiegen ist.

* Vom 26. Juni an darf in Texas Sonntags Gasolin und Automobilöl verkauft werden.

* In und bei Brenham fiel bei nahe ein Zoll Regen am Dienstag vorige Woche; bei William Penn fielen ungefähr 5 Zoll; bei Independence war ein guter Regen vor einem Sturm begleitet, der Schaden anrichtete. In einigen Teilen von Washington County hat es jedoch

nicht geregnet. Bei Bearfall sind in letzter Zeit ungefähr 600 Citrusfruchtbäume gepflanzt worden.

* Aus Llano County wurden im vergangenen Jahre 278 Carladungen Granit verandt, dessen Wert als \$322,655.65 angegeben wird.

* Man glaubt, daß dieses Frühjahr mehr als 4,000 Carladungen Zwiebeln und Gemüse aus der Gegend von Laredo verandt werden können.

* Der County Clerk von Bexar County hat einen Heiratschein ausgestellt für Emil Schulz und Sattie Bohnenblüt.

* Ungefähr hundert in der lateinischen Sprache bewanderte Hochschüler und Schülerinnen aus verschiedenen Städten veranstalteten am Freitag in San Antonio einen Koncert in dieser Sprache. Eine besondere Zeitung wurde herausgegeben mit dem Titel „Muntius Latinus“ (Lateinischer Anzeiger); Fr. Claire Giesfeld war als Schriftleiterin gewählt.

* Große Catfische sind bei Gonzales in der Guadalupe gefangen worden; Ed. Denman fing einen, der 45 Pfund wog, Jack einen 43 Pfund schweren und ein Mexikaner einen, dessen Gewicht 53 Pfund angegeben wird.

* In Waco ist Herr Paul Dordrig im Alter von 59 Jahren gestorben. Er war in Austin County geboren, hatte das Sam Houston Lehrerseminar absolviert, war fünf Jahre lang Oberlehrer am Hermannseminar in Freelsburg, war dann lange Jahre in und bei Neu-Ulm und in Clifton als Geschäftsmann thätig und zog letzten Sommer nach Waco. Die trauernden Hinterbliebenen sind die Gattin, geb. Kofalke Vinganou, 3 Töchter, ein Sohn, 3 Schwestern: Frau Werner Dohmann, Frau A. M. Albrecht von Weser und Frau Fritz Zeininger von San Antonio; ein Bruder, Herr C. A. Dordrig von Neu - Ulm.

* Ein Automobil, in dem sich Louis Grobe von San Antonio befand, rannte auf der Mutiner Road in einen Graben. Als Grobe nach einem Hospital gebracht wurde, stellte sich heraus, daß er eine Schusswunde an der einen Hand hatte. Beamte suchten nach zwei Männern, die mit Grobe in der Car waren.

* Zwei Japaner kamen am Freitag in einem Automobil, in dem sie über 3,000 Meilen gefahren waren, durch Austin und besuchten Gouverneur Miriam A. Ferguson: U. Nishimura von Osaka, ein Beamter des japanischen Ackerbaudepartments, und T. Kobagashi, New Yorker Vertreter der in Osaka herausgegebenen Zeitung „Nis-Ni“. Von Austin fuhren die Herren über Neu - Braunfels nach San Antonio; von dort aus beabsichtigten sie nach Mexiko zu reisen.

* Vier Carladungen Milch- und Sodawasserflaschen wurden am Freitag aus Three Rivers verandt. Die Fabrik ist Tag und Nacht im Gange. Bei Lyton Springs wurde am Montag Nachmittag ein Delbrunnen fertiggebohrt, dessen tägliche Produktion auf über 2,000 Gall. geschätzt wird. Der erste Del wurde auf diesem Delafelde vor etwa vier Wochen gefunden. Der neue Fund verursachte große Aufregung in der ganzen Gegend.

* Die Sommerschule der Staatsuniversität kann dieses Jahr nicht abgehalten werden, da Gouverneur M. A. Ferguson die Bewilligung dafür gestrichen hat.

* Mittel werden aufgebracht für den Bau eines Alten- und Waisenheims der „Woodmen of the World“ in San Antonio.

* Am Juni tritt ein Gesetz in Kraft, welches vorschreibt, daß alle Automobile mit Schalldämpfern (Mufflers) versehen sein müssen;

„Cutouts“ dürfen nicht vorhanden sein. Für Nichtbeachtung des Gesetzes ist eine Geldstrafe von \$10 bis \$100 festgesetzt, oder bis zu 10 Tage Gefängnis.

* Bei Cuero an der Landstraße nach Yoakum legt Herr A. J. Friedrichs einen Touristen - Park an; er läßt ein großes Bade - Bassin ausgraben; ein Acker Land wird mit Rosen bepflanzt. Eine Füllstation (für Automobile) soll ebenfalls gebaut werden.

* Ueber den Lebenslauf des in Amarillo verstorbenen Professors Ferdinand P. Guenther vom Lehrerseminar in Canyon City teilen die „Lavaca County Nachrichten“ (Galveston) Folgendes mit:

Prof Guenther, geboren am 2. Juni 1865 in Jaschno, Oesterreich, kam als sechsjähriger Knabe mit seinen Eltern nach Schulenburg, wo er die ersten Jahre auf der Farm verlebte. Er besuchte die öffentliche Schule, das A. & M. College, St. Mary's College in San Antonio und die Universitäten von Texas und Arkansas. Mehrere Jahre unterrichtete er dann in Texas-Schulen und später ging er zur weiteren Ausbildung nach Europa, wo er Vorlesungen an den Universitäten von Wien und Paris hörte. Zurückgekehrt unterrichtete er in den Schulen zu Columbus und Moulton. Im Jahre 1900 wurde er zum Schulsuperintendenten von Lavaca County erwählt. 10 Jahre hielt er diesen Posten. 1910 wurde ihm die Professur der deutschen und französischen Sprache an dem West Texas Teacher's College angeboten, in welchem er lehrreich bis zu seinem Tode wirkte.

Keine höhere Anerkennung seiner pädagogischen Leistungen und seiner humanen Charakterzüge ist treffender gezeichnet, als die in der ihm gewidmeten 1924 Jahresnummer der „College - Zeitschrift“, „Le Mirage“. „Dem gelehrten Gentleman, dessen hohe Ideale unsere Studenten nach dem Hohen zu streben anspornten; dem gewissenhaften und treuen Lehrer, stets bereit, ernstes Bemühen zu belohnen; dem Manne dessen Aufrichtigkeit, absolute Ehrlichkeit u. Hingabe an seine Pflichten, ihm einen dauernden Platz in den Herzen Aller, die ihn kannten, gewannen; dem Professor J. P. Guenther widmen wir diese 1924 „Le Mirage“.

Prof. J. P. Guenther starb am Mittwoch, dem 25. März, nachmittags 1:30 Uhr, im Hospital zu Amarillo. Vor etwa 5 Wochen wurde er von einer Infleuensa befallen, der seine sonst trotze Natur nicht widerstehen konnte. Seine Frau und Tochter, seine Schwester Fr. Lilly und Brüder John und Frank weilten die ganze Zeit an seinem Krankenbett in liebevoller Umgebung und Pflege. Am Donnerstag fand ein Gottesdienst in der Kapelle eines dortigen Leichenbestatters statt; Vater O'Brin amtierte. Ein Doppelquartett der Mitglieder der Cannon - Fakultät sangen „Crossing the Bar“ und „Nearer My God to Thee“. Die Leiche wurde von den Amarillo R. of C. nach dem Bahnhof begleitet und von dort nach Schulenburg überführt, wo sie nach einem Requiem der Mutter Erde übergeben wurde.

Prof. Guenther erreichte das 60. Lebensjahr. Um den Dahingegangenen trauern seine Frau, fünf Töchter, die Brüder D. Zahn Guenther, Moulton; Dr. J. J. Guenther, La Grange; vier Schwestern, Frau Louise Zatterka, Schulenburg; Frau Annie Winkler, Mission, und Fr. Lillie und Teresa Guenther, San Antonio, und alle die vielen Freunde, die er sich überall im Heim und im öffentlichen Leben erworben.

* Auf der Weimert - Farm 3 Meilen nördlich von Kingsbury soll bald nach Del gebohrt werden.

Kurz, aber wichtig.

— Die Stichwahl für einen Präsidenten findet in Deutschland am 26. April statt.

— Am Charfreitag soll von der Radiostation Königsmusterhausen in Deutschland Richard Wagners „Der Parsival“ verbreitet werden, beginnend 3 Uhr nachmittags europäische Zeit oder 9 Uhr morgens New Yorker Zeit; Wellenlänge 1,480 Meter.

— Der Ueberfluß der Ford Motor Company beträgt \$542,476,496.39, gegen \$442,041,081.12 vor einem Jahre — eine Zunahme von mehr als 100 Millionen.

— Aus Berlin wurde am Freitag berichtet, daß es ungewiß sei, ob der Reichstag die von der Regierung vorgeschlagene Aufwertungs-vorlage, die sich auf Kriegsanleihen und Staats- und Reichsschuldscheine bezieht, annehmen werde.

— Der frühere deutsche Kronprinz hat ein Buch geschrieben, in dem er nachzuweisen unternimmt, daß Deutschland für den Krieg nicht verantwortlich ist.

— In Boehlen bei Leipzig stürzte am Freitag ein neugebauter Kamtschug zusammen; elf Männer kamen dabei ums Leben.

— In den Counties Yazoo und Warren in Mississippi soll eine aus 5,000 ungarischen Familien bestehende Niederlassung gegründet werden.

— Bei einem Wirbelsturm am Sonntag in einer Vorstadt von Miami kamen drei Menschen ums Leben; 100 Familien sind obdachlos. Der Schaden an Eigentum beziffert sich auf annähernd \$1,000,000.

— Das Bundeszuchthaus in Leavenworth ist überfüllt; es war ursprünglich für 1,400 Gefangene gebaut, doch sind jetzt 3,185 darin untergebracht. Es soll beabsichtigt sein, 700 der Gefangenen auf Parole freizulassen, um Platz für neue Gefangene zu schaffen.

— Hindenburg soll sich gegen die Versuche, ihn als Kandidaten für die Präsidentschaft des Deutschen Reiches aufzustellen, ablehnend verhalten. — Wenn Zeppeline zur Personenbeförderung mehr allgemein gebraucht werden, werden die Passagiere nach ihrem Gewicht bezahlen müssen, sagt Dr. Hugo Eckner.

— In Detroit wäre ein dreißig-

Opera House

Samstag, 11. April
Doppeltes Programm
Hoot Gibson in
THE RIDING KID FROM POWDER RIVER
5 Reels
Bob Küster in
GALLOPING VENGEANCE
5 Reels
2 Reel Comedy 10 u. 20c

Sonntag und Montag 12. und 13. April
Barbara LaMarr und Bert Lytle in
SANDRA
2 Reel Comedy 10 u. 20c

Dienstag u. Mittwoch 14. und 15. April
Gloria Swanson in an Allan Dwan Production
WAGES OF VIRTUE
Fox News 10 u. 20c

Donnerstag u. Freitag 16. und 17. April
Glen Hunter, Bessie Love und Hobart Bosworth in
THE SILENT WATCHER
Fox und Pathe News 10 u. 20c

Warum zeigen alle leitenden Theater Paramount- und First National-Bilder?
BESSERE WERDEN NICHT GEMACHT
Sie bekommen solche Bilder hier zu sehen

ges Backsteinhaus gestohlen worden, wenn der anderswo wohnende Eigentümer Carl Singer nicht zufällig hinzugekommen wäre. Er sah, daß drei Männer eifrig mit dem Einreißen des Hauses beschäftigt waren; das Dach war bereits abgetragen u. eine Mauer niedergelegt worden. Die Männer gaben an, von einer Abbruchgesellschaft angestellt worden zu sein, was sich als unwahr herausstellte. Alle drei wurden verhaftet.

— Infolge der Dürre fällt die Weizenerte in Mexiko knapp aus und es wird viel Weizen aus den Vereinigten Staaten importiert werden müssen.

‡ Middling Baumwolle: Dallas 24.40, Galveston 25.10, Houston 25.05; good ordinary 20.45 bis 21.10, middling fair 25.35 bis 26.10.

‡ Eine neue „Star Post Route“ ist eingerichtet worden, welche Post-sachen täglich von Neu - Braunfels über Smithson's Valley, Spring Branch und Twin Sisters nach Blanco und zurückbringt. Die Post verläßt Neu - Braunfels um 9 Uhr morgens.

* Das Staatsackerbau - Department kann seine Arbeit in der Bekämpfung der die Citrusbäume heim-suchenden Schädlinge und Krankheiten, sowie in der Förderung der Pkan-kultur, nicht fortsetzen, da Gouverneur Miriam A. Ferguson die Geld-bewilligung dafür gestrichen hat.

* In Bortham wurden in einem Hotel eine große Anzahl Leute verhaftet; Glücksspieleinrichtungen und eine Menge „Rondschein“ wurden beschlagnahmt. Die Verhafteten wurden später wieder freigelassen.

* Sieben Verhaftungen wurden am Samstag in und bei Seguin wegen angeblicher Hebertragung des Prohibitionsgesetzes vorgenommen, und ein Truck voll Desinfektions-apparate nebst Zubehör, Waische usw. wurde konfisziert.

Palace Theater

Samstag, 11. April
Harry Carry in
THE NIGHT HAWK
6 Reels
4 Reels Comedy 10 u. 20c

Sonntag und Montag 12. und 13. April
ON THE STROKE OF THREE

mit Kenneth Harlan, Madge Bellamy und Mary Carr
2 Reel Lloyd Hamilton
Comedy, 2 Reel Go Getter
Comedy. 10 u. 20c

Dienstag u. Mittwoch 14. und 15. April
Baby Peggy in
THE FAMILY SECRET
Rollenbesetzung mit belieb-ten Filmkraftefen. Fabeln, Topics, 1 Reel Cameo
Comedy

Donnerstag u. Freitag 16. und 17. April
THE COMMON LAW
mit Corinne Griffith, Conway Tearle, Hobart Bosworth, Elliott Dexter, Miss DuPont, Bryant Washburn.
1 Int'l News, 2 Reel Comedy

\$3,000.00 in Cash-Preisen fuer die besten Titel fuer den Film mit dem vorläufigen Titel „On the Stroke of Three“, der Sonntag und Montag hier gezeigt wird. Naeheres in der Box Office

In naechster Zeit:
Rin-Tin-Tin in Lighthouse by the Sea, Buster Keaton in The Navigator, Lon Chaney in He Who Gets Slapped.

Ein „Blizzard Cooling System“ neuester Art wird diese Woche in unserem Ge-bäude installiert — garantiert, es 20% kuehler zu machen.

Texasisches.

* In Blanco wurde eine Handelskammer mit 23 Mitgliedern gegründet. Es wurde beschlossen, ein mit Pecanbäumen bewachsenes Grundstück in einen Touristen-Park umzuwandeln.

* Bei einem Automobilunfall in der Nähe von LaGrange wurde Joe Orfat ernstlich verletzt.

* Die Auktoren Hermannsöhne haben beschlossen, sich um das Zustandekommen einer deutschen Sommerschule zu bemühen.

* Der Dampfer „Kuffhäuser“ der Hamburg-Amerika Linie wird in den nächsten Tagen Galveston verlassen mit einer Ladung von annähernd 5,000 Ballen Baumwolle und 64,000 Bushel Weizen für Hamburg und Bremen.

* Herr Willie S. Ruske von Winedale und Fr. Tony Duade von Round Top wurden im letztgenannten Orte von Pastor S. A. Falkenberg getraut. Das junge Paar wird im Heim der Brautmutter Frau Emil Duade wohnen.

* „San Saba Star“ berichtet: W. J. Millican brachte Montag 10,000 Pecan-Kugeln von Bend herein und brachte sie in Kallagerung unter für John C. Mitchell von Austin, der sie nach verschiedenen Teilen des Staates verschicken wird.

* Mrs. Kuitin wurde am 24. März berichtet: Ed. Rohde von Paige, ungefähr 35 Jahre alt, wurde hierher nach einem Hospital gebracht; er wurde Freitag Nacht ernstlich in einem Automobilunfall zwischen Giddings und Paige verletzt; ein Wirbelsäulenknöchel am Hals ist gebrochen. Ein schnell fahrendes Automobil ohne Licht rannte so heftig gegen Rohdes Car, daß diese sich zweimal überschlug und sehr stark beschädigt wurde.

* In der Gegend von Franklin, Robertson County, hat es am 1. April geregnet, und auch etwas gehagelt.

* In Yorktown ist Frau Sophie Heyer, geb. Gohmert, Witwe von S. L. Heyer, im Alter von 53 Jahren nach einer Operation gestorben; sie hinterläßt zwei Kinder, die Mutter Frau Sophie Gohmert, und zwei Schwestern, Frau G. A. Lenz und

Fr. Agnes Gohmert. Ihr Gatte starb vor vier Jahren.

* Die Legislatur hat es unterlassen, genug Geld zu bewilligen, um die Keise- und Tagegelder aller ihrer Mitglieder bezahlen zu können, und einige der mit ihren Anweisungen zuletzt gekommenen müssen zwei Jahre lang auf ihr Geld warten, wenn nicht inzwischen eine Erstattung stattfindet.

* Im Distriktsgericht zu Galveston wurde Mathias Prox wegen Uebertretung des Prohibitionsgesetzes zu einem Jahre Zuchthaus verurteilt.

* Bei Thrall sprang der 25 Jahre alte Francisco Sanchez von einer schnellfahrenden Automobil-Chassis u. fiel so unglücklich auf den Kopf, daß er bald danach starb. Er hinterläßt seine Frau und ein Kind.

* Governor Miriam A. Ferguson hat ein Gesetz unterzeichnet, durch welches das Einfangen und Zagen von Pelztieren und anderen Tieren reguliert wird. Missetäter, Ringtail-Nagel, Dachs, Stinktiere, Waschbären, Beutelratten und Zibetkätzchen dürfen in der Zeit vom 15. Februar bis 13. November, beide Tage miteingeschlossen, nicht gefangen, gejagt oder getötet werden. Fieber, Ottern und Nüsse dürfen für die Dauer von zehn Jahren nicht getötet werden. Die Schonzeit für Missetäter ist vom 15. März bis 15. November inclusive. Nichtanfähige und Ausländer müssen in jedem County, in dem sie fallen stellen wollen, einen Erlaubnischein herausnehmen und \$50 dafür bezahlen; jedoch ist kein Erlaubnischein erforderlich, wenn Fallensteller auf ihrem eigenen Lande fallen stellen.

* In Redanah ist Frau Friederike Weinke, geb. Venzin, im 87. Jahre gestorben. Sie hinterläßt 6 Kinder, 24 Enkel und 23 Urenkel.

* Im Hause der Brauteltern bei Marion wurden von Pastor S. Pennotte Herr Louis Voening und Fr. Olmska Bey ehelich verbunden. Trauzeugen waren die Herren Albert Voening und Erlath Zuehl und die Fräulein Elsie Kohlenberg und Laura Weigel.

* In Rockwall County wurde von W. R. Popb und andern Farmern ein schöngebautes Stilk-Steinmauer ausgegraben. Es ist noch nicht festgestellt, ob die Natur oder ein ausgestorbener Menschenstamm der Baumeister war.

* Ein totes Kamm mit zwei Köpfchen, zwei Schwänzen und acht Beinen wurde nach Bertram gebracht.

* In LaGrange und Umgegend hat es am Dienstag vorige Woche einigermaßen gut geregnet; es fielen 1 1/2 Zoll Wasser. Es war der erste Regen von Bedeutung seit Juni.

* Bei Flatonia soll jetzt bald nach Del geholt werden.

* Die Steuerzahler von Bertram haben eine Bondausgabe angeordnet für ein Hochschulgebäude und ein separates Schulhaus für die Meritamerinder. Die Schulsteuer für den Unterhalt der Schulen wurde erhöht.

* In März wurden in San Antonio 245 Automobilunfälle angemeldet, die sich innerhalb drei Meilen vom Stadtzentrum ereignet hatten. Zwei Personen kamen dabei ums Leben, 11 wurden ernstlich verletzt, 86 leichter; 12 Automobile wurden zertrümmert und 303 mehr oder weniger arg beschädigt. Der Gesamtschaden wird auf \$30,000 geschätzt.

* In Dallas wurde der Neger Bill Bradley wegen leichtsinnigen Automobilfahrens von einer Jury zu einem Jahre Zuchthaus verurteilt.

* Bis zum 21. März waren dieses Jahr aus Südwestexas 363 Carloadungen Grapefruit verladen worden, gegen 99 im Jahre 1924.

Ein wirklicher Lebensretter. „Viele Jahre lang litt ich an Seitenschmerzen und konnte keine Abhilfe finden.“ schreibt Frau L. Conrad von Newark, N. J. „Die Ärzte sagten mir, ich müßte mich einer Operation unterziehen, um gesund zu werden, aber ich fürchtete mich davor. Dann begann ich Forni's Alpenkräuter zu gebrauchen. Dies Heilmittel erwies sich als ein wirklicher Lebensretter. Die Schmerzen verschwanden allmählich, bis ich mich vollständig wohl fühlte.“ Dies Kräuterpräparat ist ein konstitutionelles Heilmittel; es reguliert die Organe, stärkt das Nervensystem, und macht reiches, rotes, reines Blut. Es wird nicht an Apotheken geliefert, sondern durch Lokalagenten verkauft. Man schreibe an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

* In San Antonio starb am 30. März Herr Emil Seewald, Sohn von Herrn und Frau Gus. Seewald von Boerne. Er hinterläßt seine Witwe, zwei Söhne, die Eltern, 3 Schwestern und 3 Brüder.

* 264 Farmen in Gonzales County gehören Negern, und 834 Farmen dort sind von Negern gepachtet. In Guadalupe County gehören 223 Farmen Negern, und auf 566 Farmen dort befinden sich Negerpächter.

* In Georgetown rannte ein von einer Dame gelenktes Automobil gegen den Constable Henry C. Burt und rief ihm das linke Ohr beinahe ganz ab; auch befürchtet man, daß Burt innerliche Verletzungen gelitten hat.

* Professor J. B. Guenther vom Lehrerseminar in Canyon City ist nach kurzem Kranksein in einem Hospital in Amarillo gestorben. Er war ein Bruder von Dr. Guenther von LaGrange.

Würde mit Millionär nicht tauschen.

„Nach fünfjährigen Leiden an Magenbeschwerden denke ich, daß ich dieselben kenne. Aber dank Mavors Wundervollem Mittel erlene ich mich jetzt wieder guter Gesundheit. Ich kenne einen Millionär, der sehr an Magenbeschwerden leidet, aber keine Patentmedizin nehmen will. In seinem jetzigen Zustande würde ich nicht mit ihm tauschen.“ Es ist ein einfaches, unschädliches Präparat, das den Katarthschleim aus den Eingeweiden entfernt und die Entzündung beseitigt, die fast alle Magen-, Leber- und Darmleiden verursacht, einschließlich Appendizitis. Eine Dosis überzeugt, oder man bekommt sein Geld zurück. In allen Apotheken. Adv.

Fill Your Ford This Easy Way



Stop Lifting Cushions!

Use This Combined Gasoline Gauge and Filler

The KIRSTIN FIL-GAGE fills your gas tank with the cushion in place; you remain in your seat. An accurate gauge, read as you drive, shows how much gas you have. Illuminous indicator read night or day.

Kirstin Fil-Gage

FIL-GAGE can be put on your Ford in 10 minutes. We carry complete stock.

SEE US TODAY

ADOLPH ZIEGENHALS
Route 1, San Marcos, Texas

Verlangt — Mädchen für Hausarbeit. Dr. Reynolds, gegenüber von der Postoffice.

Owens Farm Rhode Island Red
Seheer zu verkaufen, \$1.50 für 15 27 3 A. D. Lenert.

Zu verrenten.
Schönes geräumiges Haus mit Garage zu verrenten. Kann sofort bezogen werden.
ff. Tel. 65 J. Baldschmidl.

Bekanntmachung.
Ich heile und lehre den Christus-Beg. Alle meine Methoden beruhen auf Christus Lehre. Unity Heilerin und Lehrerin. 104 Sycamore Straße, erstes Haus rechts vom neuen Wasserbehälter. Nur Samstags. ff.

Mr. Farmer
Seid Ihr interessiert, für Euch oder Eure Söhne ein Stück Farmland zu kaufen? In einer Gegend, wo jetzt die Cotton blüht und das Corn reif ist, wo man im Januar Tomaten verschickt, wo der Markt gut ist und Land mit \$1.00 Anzahlung auf 10 Jahre Zeit für \$15 verkauft wird, Land, wie Ihr besseres nirgends findet? Wo wir selbst 1,000 Ader in Kultur nehmen, eine Cotton Gin voriges Jahr errichtet haben und selbst dort wohnen, verpflichtet, die ganze Hacienda mit Deutschen ausschließlich zu besiedeln. Im Besitze wertvoller Konzeptionen vom mexikanischen Government. An Eisenbahn nahe bei Tampico gelegen; guter Markt für alle Produkte. So schreibt eine Karte um weitere Auskunft an A. Gatzendorf & Sons, Pottus Texas. 25 10

Walter Faust, Präsident. H. G. Henne, Vice-Präsident. Jno. Marbach, Vice-Präsident. B. W. Nuhn, Kassierer. Hanno Faust, Süßstoffassierer. Milton W. Dietz, Süßstoffassierer.

THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunfels


Kapital und Ueberschuß \$200,000.00

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einkassierungen prompt besorgt. Agenten für Versicherung gegen Feuer und Tornado.

Direktoren:
S. Dittlinger, George Eiband, John Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, S. G. Henne, John Marbach, B. W. Nuhn, Otto Reinartz.

Brown Rawhide Whip Co.

Es fehlt irgendwo wenn Sie nicht gute Qualität in Ihrem Geschirr erhalten.



Sie sparen Cents und verschwenden Dollars, wenn Sie minderwertiges Zeug kaufen. Unsere Geschirre sind aus echtem Leder; sie halten und befriedigen jahrelang, und der billige Preis wird sie überraschen.

ON THE SQUARE

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut

Peerless

Ein höchst befriedigendes Weizenmehl

H. Dittlinger Roller Mills Co.
Ren - Braunfels, Texas

B.E. Yoelcker & Son PHARMACISTS

NEW BRAUNFELS, TEXAS

Kodaks and Films
Waterman Füllfedern

Telephon 14 und 321

frisch soeben erhalten

— in Häffern —
Lauer's Fancy
Gfing - Gurken,
Dill-Gurken,
Süße gemischte Pickles und Dry Pack Kraut.

Sowie auch —
Holländische Wäcker - Serringe, Kollmörbje, Gewürzte Serringe,
Russische Imperial Sardinen, Alle Sorten Käse, Frische und geräucherter Wurst und Schmalz vom Lande,
Kollaffes, Honig und Butter.
Sattelfahrer, extra schwer und frei von Johnson-Gras.

Chris. Herry Grocery
— Phone 509 —
812 So. San Antonio St.

Für Stallung, Wohnhaus oder Anbau immer noch billiges Bauholz zu haben bei

Pfeuffer Lumber Co.



Nehmen Sie eine Probe vor, ehe Sie kaufen

Sie sind es sich selbst schuldig, die andern Sorten Phonographen zum Vergleich Seite bei Seite mit dem **Neuen Edison** zu hören, ehe Sie Ihr Geld anlegen in einem Instrument, das Ihnen viele Jahre lang Freude bereiten soll.

Sie können eine solche Probe beuam in Ihrem eigenen Heim vornehmen. Wir überlassen Ihnen dazu einen **Neuen Edison** für einige Tage, ohne Verpflichtung Ihrerseits, und Sie können irgend einen Sprechmaschinen-Händler eruchen, Ihnen sein Produkt zur selben Zeit in Ihr Heim zu bringen. Nachdem Sie die beiden Phonographen Seite bei Seite gehört und miteinander verglichen haben, werden Sie sicher gehen, wenn Sie dem Urteil Ihres eigenen Gehörs folgen.

Dann dürfen wir Ihnen einen **Neuen Edison** in Ihr Heim schicken für diese freie Probe?

Wir haben die Agentur für das **Mathushek Piano** übernommen und können es dem Publikum offerieren. Dieses Piano wird seit 1863 gebaut. Es zeichnet sich durch seine bemerkenswerte Klangfülle aus, durch den leichten, sich jeder Berührung anpassenden Anschlag, und die Fähigkeit, ungewöhnlich lang in Stimmung zu bleiben. Sprechen Sie vor, überzeugen Sie sich von der Klangschönheit dieses vorzüglichen Instruments, und lassen Sie sich den besonderen Bau des Rahmens zeigen, der mit einer extra schweren Eisenplatte von voller Länge ausgestattet ist.

Der ehrliche, dauerhafte Bau des **Mathushek Piano's** ermöglicht es uns, es unter einer unbedingten, eiernen Garantie zu verkaufen.

Sippel Phonograph Co.

Vergessen Sie nicht, daß wir Musik für Kirchen- und Schulfeiern, Hochzeiten, Taufen, Geburtstagsfeiern und dergleichen absolut unentgeltlich liefern. Kommen Sie zu uns und besprechen Sie es mit uns.

Lokales.

‡ Die Neu-Braunfels Hauptstraßen sind breit — aber durchaus nicht zu breit für den großen und beständig zunehmenden Verkehr. Der vom Norden und Süden nach Neu-Braunfels führende Highway sollte jedoch unbedingt breiter sein.

‡ Der Statist. Aussch. der hiesigen „Chamber of Commerce“ hat dem Postdepartement folgende Angaben in bezug auf die Einwohnerzahl der Stadt Neu-Braunfels mitgeteilt: U. S. Census 1900, 2097; 1910, 2165; 1920, 3590. Eine von der Stadtverwaltung im Frühjahr 1924 vorgenommene Zählung ergab eine Einwohnerzahl von 5,102.

Die gegenwärtige Einwohnerzahl wird auf 6,000 geschätzt; die Einwohnerzahl in zehn Jahren auf 10,000 bis 20,000.

‡ Von der letzten Ernte waren am 1. März laut Bericht des Benfusautes in Comal County 10,259 Ballen Baumwolle geginnnt worden, gegen 8,934 Ballen im Vorjahre.

‡ Die Chautauqua-Vorstellungen begannen am Samstag Abend. Herr David Norcross ist Direktor. Herr Niemannscheider leitet das Junior-Chautauqua.

‡ Herr E. P. Stein läßt auf seinem Grundstück an der Comalstraße wieder ein schönes Wohnhaus von Baumeister S. C. Moeller bauen.

Herr Stein besitzt jetzt sechs Wohnhäuser dort; das Grundstück ist wie ein

schöner Park ausgelegt und ist eine Zierde der Stadt.

‡ An Regenausichten fehlt es hier nicht, nur an Regen.

‡ Geschätzte Besucher der „Neu-Braunfels Zeitung“ waren Willis Purrell, Henry Wehe, Alfred R. Kothke, Harry C. Seele, Orwin Bloedorn, Fritz Waldschmidt, Wm. Keienburg jr., E. S. Sippel, Ernst Bergemann, Alphons Ruhn, Alb. Wersterfer, R. B. Richter, J. A. Loehmann, John Stahl, Edgar Bell, M. Zeitlin, Emil Heinen, Jacob Schmidt, J. R. Fuchs, — Eskildsen, D. D. Bell, R. S. Wagenführ, Chas. Anibbe, Rudolph Zipp, Hilmar Ubricht, Ad. Stein, Adolph Eberling, Albert Eifel, Curt Kuedrich, S. C. Borgfeld, Wm. Adams (R. 3), Harry Kastner, Hermann Rehsfeld, Alex. Hofmann, Carl Koerber, W. S. Gerlich, Alfred Brecher, Albert Schuebe, Wm. Kuehler, Capt. J. Giesfeld, und viele Andere.

Eingekandt.

Da der Besteuerung von Eigentum in Texas keine einheitliche Besteuerung zugrunde liegt, bezahlen 174 Counties aus den 254 im Staate jährlich annähernd \$4,000,000 mehr für den Betrieb der Staatsregierung und den Unterhalt der öffentlichen Schulen, als sie von rechtswegen bezahlen sollten.

Für Comal County kann jährlich ohne Frage \$12,000.00 bis \$15,000.00 an Staatssteuern erspart werden, wenn ein Ausgleich in der Einköpfung der verschiedenen Counties stattfindet.

Letzteres ist jedoch nicht möglich ohne ein staatliches Ausgleichssystem, und da ein solches noch nicht vorhanden ist, muß dafür agitiert werden, und zwar besonders in den 80 zuvielzahlenden Counties, die bis jetzt noch nicht bearbeitet worden sind, damit den Leuten dort die Sachlage klargemacht wird. Dann werden sie durch ihre Vertreter in der Legislatur auf Gesetzgebung dringen, durch welche die großen Uebelstände in unserem Steuerwesen beseitigt werden.

Es versteht sich von selbst, daß zu einer sich über den ganzen Staat erstreckenden Agitation Geldmittel nötig sind.

Diese können nur durch persönliche Beiträge derjenigen Steuerzahler aufgebracht werden, denen eine gleichmäßigere Verteilung der Steuerlast finanziellen Vorteil bringen würde.

Wir ersuchen daher die Steuerzahler von Comal County, diese Sache vom geschäftlichen Standpunkte aus zu betrachten, sich uns in diesem Kampfe anzuschließen und zu dessen Förderung soviel beizusteuern, wie sie als Kapitalanlage in diesem Unter-

nehmen für gut erachten.

Texas League for Equal and Uniform Taxation, Incorporated.

V. B. Teagarden, San Antonio, Texas, Präsident; John P. Pfeiffer, San Antonio, Texas, Vizepräsident; S. C. Dickinson, San Antonio, Texas, Sekretär; A. R. Ludwig, Neu-Braunfels, Texas, Schatzmeister; Gus Reiningger, Neu-Braunfels, Texas, Manager und Field Operator.

* Bei Ottine in Gonzales County ist Frau Augusta Christiana Rohkohl, geb. Dehner, Gattin des Herrn

Gustav Rohkohl, im Alter von 71 Jahren gestorben. Sie hinterläßt ihren Gatten, 4 Söhne, eine Tochter, 27 Enkel und 2 Urenkel. Die Beerdigung fand durch Pastor R. A. Schmidt in Gonzales statt.

Fort mit dem Juden!

Für Hautleiden wie Ekzema, Krätze, Ausschlag, zerfprungene Hände, Giftesten, Ringwürm, alte Geschwüre und Geschwüre an Kindern, Wunde, mit Blasen behaftete Füße, oder irgendwelche andere Hautleiden, verkaufen wir Ihnen unter Garantie ein Räpchen **Blut Star Remedy**; befreit die Kleidung nicht und riecht angenehm.

V. G. Voelker & Son

Zum Gedächtnis von Wilhelm Specht

geboren den 14. März 1852,
gestorben den 15. Januar 1925.

Teurer Vater! Ach vergebens rufen wir,
Denn noch immer brennt in uns der Schmerz,
Keine Antwort tönt aus Deinem Munde.
Wie kam sie so schnell, die Scheidestunde,
Da gebrochen ist Dein liebend Herz!

Wehmutsjahren, heiße, heiße Tränen
Bringen wir Dir als letztes Opfer dar.
Dein Tod schlug uns, ach, so tiefe Wunden,
Wie ist die Freude doch von uns entschunden,
Seitdem Du schiedst, der uns so teuer war!

Und nun? Nimmer wirst Du wieder hören,
Was unser aller Herz voll Liebe spricht.
Gram und Stummer haben Dich besungen,
Endlich, endlich hast Du ausgerungen,
Daß wir weinen, Vater, siehst Du nicht.

Schlummere in Deinem stillen Grabe,
Dort erreicht der bitt're Schmerz Dich nicht.
Gew'gen Frieden mag Dir Gott gewähren,
Und er trocknet unsrer Wangen Tränen,
Nur seine Liebe gibt dem Herzen Licht.

Gewidmet von der Witwe und den Kindern.

Henne Lumber Company

Baumaterial - Händler

Sehen Sie sich unsere wundervollen Pläne-Bücher an. Was man bauen soll, und wie man es thun soll. Sprechen Sie in unserer Office vor und machen Sie Gebrauch von unserem Dienst.

Schuldscheine, gesichert durch erste Hypotheken (First Mortgage Investment Bonds)

7% auf Backstein - Wohnhäuser
8% auf Holz - Wohnhäuser

Die Schuldscheine sind gesichert durch zutgelegene Heime in Dallas — eine der solidesten Städte unseres Staates. Jede Anleihe ist von dieser Bank antgebenen, die Besitztitel sind sorgfältig von unseren Anwälten geprüft worden, und wir haben unser Vertrauen in diese Schuldscheine bewiesen, indem wir sie alle direkt gekauft haben. Die Beträge sind von \$1,000.00 bis zu \$50,000.00; Zinsen halbjährlich zahlbar und werden kostenlos kollektiert und den Inhabern zugesandt.

Schreiben Sie uns, wie viel Geld Sie für eine sichere Anlage an Hand haben, oder sprechen Sie in der **New Braunfels State Bank**, New Braunfels, Texas vor.

Mercantile Bank & Trust Co.

Bond & Mortgage Department
Verfügbares Vermögen mehr als \$8,000,000.00
Dallas, Texas

Karrer & Platz Tinnern and Plumbers

Benoit Gebäude, 727 Seguin - Straße
Blecharbeit und Plumbing - Reparaturen.
Telephon: Westtast 597, Wohnung 535.
Kostenvoranschläge werden gern geliefert.

LANDA'S PARK



New Braunfels

Große
Eröffnung

von

Landa's
Park

Ostersonntag

den 12. April 1925

swimming-boating-picnicking-baseball-dancing

Achtung, Bürger!

Durch die neuen Abzugsleitungen (Sewerage), die jetzt in den meisten Straßen gelegt werden, wird es notwendig werden für die Bürger, die erforderlichen „Connections“ herstellen zu lassen, um die nötigen Plumbing-Einrichtungen im Hause zu installieren.

Es wird viele unserer Bewohner finanziell etwas hart treffen, und wir haben daher beschlossen, daß Leute, die solche Einrichtungen, wie z. B. Toilets, Badewannen, Lavatories und Kitchen Sinks installieren wollen, mit uns arrangieren können, dieselben durch Teilzahlungen von Zeit zu Zeit abzubezahlen.

Abtunsvoll,

Louis Henne Co.

Neu - Braunsfelder Zeitung.

Neu - Braunsfels, Texas

Herausgegeben von der Neu - Braunsfelder Zeitung Pub. Co.

9. April 1925.

G. F. Heim, Schriftleiter.
E. F. Nebergall, Geschäftsführer.

Die „Neu - Braunsfelder Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 das Jahr bei Vorauszahlung; nach Deutschland, Oesterreich, oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorauszahlung.

Entered at Postoffice at New Braunsfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Bemerkungen des Schriftleiters.

„Frühgeplante Baumwolle in Texas ist vielversprechend.“ meldet das Ackerbauamt in Washington. Hier in dieser Gegend verspricht Baumwolle vorläufig nur, spät gepflanzt zu werden.

Governor M. A. Ferguson's Jim scheint die Schulbewilligung für ein Streichinstrument zu halten.

Europa soll versuchen, Jazzvieler zu sich hinüberzulockern. Hoffentlich lockt es gut und stark.

Eine Zeitung in Cuero hat eine seitengroße Anzeige, worin Regen verlangt wird. Hat man dem Wettermann ein markiertes Exemplar zugesandt?

Der „Surplus“ der Ford Motor Company beträgt \$542,476,496.39. Mit einem solchen Ueberschüssen läßt sich schon etwas thun — und Ford und Jung-Elden werden ihn nicht müßig liegen lassen.

„Andere Leute sollen auch etwas haben.“ scheint der Kongreß gedacht zu haben. Und da erhöhte er ihnen das Porto.

Die Wahrscheinlichkeit, daß ein Haus oder eine Scheune durch einen Wirbelsturm zerstört wird, ist geringer als die Wahrscheinlichkeit der Zerstörung durch Feuer oder Blitz.“ Derselbe schwache Trost für Obdachlose in einer Sturmzone.

Ein Gesetz ist angenommen worden, welches texanischen Lehrern und Lehrerinnen ohne weiteren Befähigungsnachweis ein permanentes Zertifikat verleiht, wenn sie seit September 1910 sechs Jahre lang mit erfolgreichem Zertifikat erfolgreich unterrichtet haben. Ähnliche Gesetze hat es schon früher gegeben; sie wurden widerrufen, und auch dieses Gesetz wird nicht lange in Kraft bleiben. Wäre der Schriftleiter ein junger Lehrer, so würde er sich nicht darauf verlassen.

Die Legislatur hat angeordnet, daß bei der Novemberwahl 1926 über folgende drei Zusätze zur Staatskonstitution abgestimmt werde:

1. Abschaffung der Zuchthauskommission und Uebertragung der ganzen Leitung der Strafanstalten auf die Legislatur.
2. Besteuerung von County-Ländereien, außer für Staatszwecke.

Counties, welche Ländereien in andern Counties besitzen, müßten Steuern darauf bezahlen, wenn dieses Amendment angenommen wird. Die 80,000 Ader Zuchthausländereien, die dem Staate gehören, wären jedoch ausgenommen.

3. Schaffung besonderer Schuldistrikte, die in einem oder mehr Counties liegen und deren Steuerzahler sich eine besondere Schulsteuer von bis zu \$1 auf \$100 auflegen dürfen.

Governor Miriam A. Ferguson hat ein von der letzten Legislatur erlassenes Gesetz unterzeichnet, das am 19. Juni in Kraft tritt und durch welches die Mitgliedszahl von Gegenseitigen Unterstützungsvereinen in Texas auf 2,000 für jeden solchen Verein beschränkt wird. Das Gesetz enthält auch Bestimmungen über die Organisation solcher Vereine und schreibt vor, daß Bürgschaft im Betrage von \$1,000 gegeben werden muß für die ersten tausend Mitglieder und daß diese Bürgschaft für jedes weitere Mitglied um \$1 erhöht werden muß.

Aus Bloomington in Victoria County wurde am Montag berichtet, daß das Baumwollbecken angefangen hatte. Regen war notwendig, doch hatten die Felder noch nicht in Folge der Dürre gelitten.

In Taylor erlitt Frau Walter Turmann leichte Verletzungen, als ihr Automobil umschlug. Der Bruch einer Feder soll den Unfall verursacht haben.

Zehn Kaufleute in Cuero ließen in einer dortigen Zeitung am Sonntag Morgen eine seitengroße Anzeige veröffentlichen, in welcher Regen verlangt wurde.

Der County Clerk von Washington County hat Heiratsheime ausgestellt für Willie Huske und Tony Cuade, G. S. Kienstedt und Edna Reich, Walter Schomburg und Ella Cuade, Alva V. Smith und Frieda Ginzler, Henry Bud und Louise Klostermann, Eduard Rodwelo und Mathilde Ritsche, Henry Voenter und Clara George.

Frl. Thekla Gold und Herr Alonso Dueder von Stonewall wurden von Pastor Koerner ehelich verbunden.

Aus Burton wird der „Neu-Braunsfelder Zeitung“ berichtet, daß Pastor V. Crusius sein Amt als Seelsorger der St. Johannes - Gemeinde dort mit dem 30. Juni aufgibt und, ehe er ein anderes Pfarramt übernimmt, sich mit seiner Familie nach Elmhurst, Illinois, begeben wird, um den Sommer bei seinem Sohne, Prof. V. N. Crusius, zuzubringen.

In Brenham starb am 1. April Braunsfelder Zeitung berichtet, daß Steuereinnahmer R. V. Hoffmann in der ersten Aprilwoche 19 neue Automobile einschreiben konnte; im Januar wurden 75 eingeschrieben, im Februar 79 und im März 60, also im ersten Viertel dieses Jahres 214. Im März wurden \$458 Staats- und \$792 Countysteuern eingenommen.

In Brenham starb am 1. April Frau Emilie Schoenfelder, geb. Rogas, im Alter von 65 Jahren. Sie war in Deutschland geboren, kam vor vielen Jahren nach Texas, wohnte zuerst in Burton und seit 33 Jahren in Brenham. Ihr Gatte überlebte sie, außerdem ein Stiefsohn, Emil Schoenfelder, eine Stieftochter, Frau Hermann Biebig von Houston, und drei Brüder, einer in Deutschland, einer influgerville, Texas, und einer in California. Die Beerdigung fand letzten Donnerstag statt; Pastor Arthur Hartmann amtierte.

Kirchliches.

In Cibolo wurden am Palmsonntag in der Evangelischen Pauluskirche eingeseget die Kinder: Reinhold Brodnow, Edgar Burkhardt, Heinrich Krueger, Walter Krueger, Benjamin Pfeil, Ida Mueller, Elma Schulz, Meta Reiminger und Edna Kriewald. In Converse sollen am Karfreitag nachmittags konfirmiert werden Emma Nistow, Emil Nistow, Wilhelm Reimann, Gustav Reimann, Max Schwenn, Oscar Suebner und Weldom Prehm. In der Evangelischen Erlöserkirche zu Juehl wollen am 1. Oftertage ihren Taufbund erneuern Edna Schievelbein, Silda Zuercher, Agnes Keyloff, Malinda Albrecht, Lonie Schievelbein, Silda Warden, Olga Jamzow, Clara Schievelbein, Herine Alig, Venona Engelhardt, Iva Juehl, Elka Schievelbein, Willie Arahn, Walter Schievelbein, Robert Schievelbein und Rudolf Rudolf Engelhardt.

Am Gründonnerstag abends wird

in Juehl Festgottesdienst und Abendmahlsfeier sein wie schon seit Jahren, in Cibolo am Karfreitag morgens, in Converse nachmittags, am 1. Oftertage in Juehl und am 2. Oftertage in Cibolo morgens. Zu allen wird hiermit herzlich eingeladen.

G. Knifer, Pastor.

Auf Ostem wird die Statedismus-Klasse der Zionskirche bei Braden geprüft. Diese Prüfung schließt den Morgengottesdienst beginnend mit 10:15 und den Abendgottesdienst beginnend mit 7:30 ein. Jedermann ist herzlich willkommen.

Wm. Vuehrer, Prediger.

Ev. Friedenskirche.

Am Charfreitag beginnt der Gottesdienst um 10 Uhr; am Oftersonntage die Sonntagschule um 9 Uhr und der Gottesdienst um 10 Uhr. In beiden Gottesdiensten wird das heilige Abendmahl gefeiert werden.

S. Barnofske, Pastor.

An die Wähler und Wählerinnen des Unabhängigen Schuldistrikts Neu - Braunsfels.

Allen Wählern und Wählerinnen, die mich bei der Schultraute - Wahl am Samstag mit ihren Stimmen beehrt haben, möchte ich hiermit meinen verbindlichsten Dank aussprechen. Es wird mein Bestreben sein, das in mich gesetzte Vertrauen durch treue, gewissenhafte Pflichterfüllung zu rechtfertigen.

Achtungsvoll,
Frau E. P. (Linda) Stein.

Dankagung.

Allen, die uns während der Krankheit, bei dem Tode u. bei der Beerdigung unserer geliebten Mutter, Großmutter, Urgroßmutter u. Schwester Frau Margaretha Preder, geb. Heidrich ihre Teilnahme erwiesen, besonders auch Herrn Walter Gerlach für freundliche Dienstleistungen und Frl. Thekla Dietert für die aufopfernde Pflege, sowie auch für die vielen schönen Blumenpenden, dem Kirchenchor für den erhebenden Gesang und Herrn Pastor Mornhinweg für seine trostreichen Worte im Hause und am Grabe, sprechen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Verlangt

Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit.
1 Frau Aihenburft.

Zu verkaufen

Mein Bohnplatz in der Comalstadt, 2 Lots, gutes Haus mit Garage, Wafchhaus etc. Frau Christ. Winkler, Neu - Braunsfels, Texas, P. O. Box 491. 29 4

OFFICE FURNITURE
FILING CABINETS
AND SAFES
RICHARD W. HEILIG
Representing
G. A. STOWERS
FURNITURE CO.
San Antonio

Verlangt.

Ein Fleischerknecht (Butcher) und ein Deliverrunge. Man schreibe an AFB, New Braunsfels, Texas. 28 2

Unsere Vorhänge und Vorhangstoffe!

Sehen Sie

Die wunderschönen „Draperies“.

Die neuen „Combination Drapes“ müssen gesehen werden, um den wirklichen Wert zu erkennen.

Wir lenken ihre Aufmerksamkeit auf unser Schaufenster und laden Sie freundlichst ein, unsere Auswahl zu be-sichtigen.

Eiband & Fischer

Tausende Gallonen Farben

Immer noch
\$2 10
per Gallone

Sprechen Sie hier beizeiten vor und nehmen Sie diese Gelegenheit wahr.

Eiband & Fischer

Holt Eure Früchte und Gemüse bei

**E. M. Meyer
Sanitary Fruit Store**

Wir erhalten frische Gemüse aus dem Rio Grande - Thal jeden Tag.
Marsh's Seedless Grapefruit eine Spezialität.

Wir kaufen Eier für Cash in großen und kleinen Quantitäten zum Marktpreise.

E. M. Meyer
Sequin-Straße, Hampe-Gebäude, Telephon 595

Top o' Town

Seid Ihr jung und gedenket ein Heim zu gründen — oder alt und wollt Euch zur Ruhe legen — hier ist eine passende Gelegenheit, Eure Wünsche zu verwirklichen.

Wir haben kürzlich eine neue „Addition“ ausgelegt in einem der schönsten Stadtteile von Neu - Braunsfels.

Diese Addition liegt südwestlich von der neuen Standpipe zwischen Coll- und Racogdoches - Straße.

Hochgelegene, ebene — mit einem Borte, prachtvolle Baupläne. Dadurch, daß diese „Lots“ auf der Spitze des Hügels, dem höchsten Punkte im bebauten Stadtteile, liegen, sind sie im Sommer beständig einer kühlen Brise zugänglich.

Zwei „screened“ Straßen laufen quer durch den Tract, und jedes Lot wird an der Wasserleitung liegen.

Zu diesen Vorzügen kommt noch der, daß diese Baupläne nur eine kurze Strecke von der neuen Schule liegen.

Die Preise sind mäßig — von \$350 bis \$650 das Lot. Um Weiteres erkundigt Euch bei den Eigentümern.

Marcus Waldschmidt Phone 65
Otto Rohde Phone 135
Wohnung, Phone 121
Neu - Braunsfels, Texas

An die Wahrheits- und Gesundheitsucher

Alle, die Wahrheit suchen, um Gesundheit zu finden, sind willkommen.

Das Buch „Die Heilgeichte“ (Treatise „The Laws of Healing“), welches alle die Naturmethoden aller Heilkünste und die Naturgesetze und Naturheilkräfte angiebt — womit ein jeder Mensch sich selber zuhause heilen kann — ist zu bekommen. Jeden Montag bin ich zu sprechen im Comal Hotel, Neu - Braunsfels.

Dr. Wilhelm Dicke.

Author of „The Laws of Healing“.



**Zweitägiger Verkauf
von farbiger Millinery**

Freitag 10. — Samstag 11.

1/3 ab

Freitag und Samstag offerieren wir eine ausnahmsweise günstige Gelegenheit für Damen, sich einen Sommerhut zu kaufen, ihn für Oftersonntag zu haben und eindrittel des Preises zu sparen.

Dieser Verkauf gilt für alle Strohhüte, alle Stroh und Seide - Hüte und alle farbigen Seidenhüte.

Keine „Approvals“ — nichts wird zurückgenommen — alle Verkäufe endgültig.

- \$ 3.00 - Hüte, Freitag und Samstag — \$ 2.00
- 4.50 - Hüte, Freitag und Samstag — 3.00
- 5.00 - Hüte, Freitag und Samstag — 3.55
- 6.00 - Hüte, Freitag und Samstag — 4.00
- 7.50 - Hüte, Freitag und Samstag — 5.00
- 8.00 - Hüte, Freitag und Samstag — 5.55
- 9.00 - Hüte, Freitag und Samstag — 6.00
- 12.00 - Hüte, Freitag und Samstag — 8.00
- 15.00 - Hüte, Freitag und Samstag — 10.00

S. V. Pfeuffer Co.

Kokales.

Bei der Schulstruete - Wahl in Neu - Braunfels am Samstag wurden 402 Stimmen abgegeben. Das Ergebnis ist wie folgt: Frau E. P. (Linda) Stein 234, Robert Gering, 183, Carl Starr 198 N. S. Wagenfuehr 296, Carl Schulz 191, S. M. Ranfopfer 155, Albert R. Ludwig 238. Die Herren R. S. Wagenfuehr und Carl Starr sind demnach wiedergewählt, und Frau E. P. Stein und Herr Albert R. Ludwig treten als neue Mitglieder in die Schulbehörde ein.

Philadelphia Gazette Democrat schreibt: Deutsches Sängerkonzert in Neu - Braunfels, Texas. Die deutschen Sänger in Neu - Braunfels, Texas, und deren nächste Nachbarn und Sangesbrüder in Seguin, sind zur Zeit gar stark mit dem Proben und Einüben der Chöre in Anspruch genommen, die bei dem großen Sterbkonert des Gesangsvereins „Echo“ in Neu - Braunfels gesungen werden sollen, wobei der Seguiner „Liederfranz“ in corpore mitwirken wird. Als Hauptnummer steht die für Männerchor und Orchester arrangierte Komposition „Friedrich Schiller“ auf dem Programm. Das Konzert findet am Ostermontag, den 13. April statt.

Herr Walter Zipp hat als Schatzmeister des Gegenfeitigen Unterstützungsvereins bei Feuerfällen folgende Beträge ausbezahlt: An Ferd. Imhoff, Kingsbury, Cornhaus \$250, Futterstoff \$366; an F. C. Weinert, Seguin, Menterhaus \$150; an D. F. Altenhof, San Marcos, Cornhaus \$400; an A. F. Voldt, San Antonio Route C, Wohnhaus \$1,000, Autohaus \$100.

Die Herrera - Schule veranstaltet am Ostermontag - Abend in Standis Halle zu Vulverde eine hübsche Abendunterhaltung, deren Anzei-

ge an anderer Stelle in dieser Nummer erscheint. Unter anderem wird auch ein deutsches Lustspiel in zwei Akten, „Die Hochzeitsreise“, aufgeführt werden. Ein sehr angenehmer Abend steht allen Besuchern in Aussicht.

Am Samstag, den 4. April, starb nach einem Krankenlager von 3 Monaten an der Wasserfucht Frau Margaretha Brecher, geb. Seidrich. Die Dahingeschiedene wurde geboren am 22. Januar 1848 zu Neu Braunfels, wo sie auch ihre frohen Kinder- und Jugendjahre verlebte und zur Jungfrau heranwuchs. Im Jahre 1865 reichte sie die Hand fürs Leben Herrn Gustav Brecher, mit dem sie auch bis zu seinem Tode im Jahre 1915 in glücklicher Ehe lebte. Dieselbe wurde mit 3 Söhnen und 3 Töchtern gesegnet, von denen jedoch ein Töchterchen im Kindesalter eine frühe Beute des Todes wurde. Die beiden Gatten wohnten für viele Jahre zu Mission Valley auf der Farm und durften schöne Erfolge ihrer Tätigkeit wahrnehmen. Nachdem sie dann noch für 4 Jahre bei Converse gewohnt hatten, zogen sie im Jahre 1896 in unsere Stadt, um den wohlverdienten Lebensabend zu genießen. Die Verbliebene erstreckte sich bis in ihr hohes Alter hinein eines recht guten Gesundheitszustandes. Und als immer mehr die Gebrechen des Alters sich bei ihr einstellten, zog sie vor 2 Jahren zu ihrer Tochter, Frau Emma Vielstein, wo sie dann auch im schönen Alter von 77 Jahren, 2 Monaten und 12 Tagen ihr Haupt zum letzten langen Schlaf niederlegte, treu gehegt und gepflegt bis zu ihrem Lebensende. Die trauernden Hinterbliebenen sind: 3 Söhne, die Herren: Hermann, Alfred und Emil Brecher, 2 Töchter, Frau Emma Vielstein und Frau Heinrich Kriemald, 1 Schwiegersohn, 2 Schwiegertöchter, 17 Enkel, 13 Ne-

enkel, 1 Bruder, Herr Friedrich Seidrich, eine Schwester, Frau Sophie Kunze, und zahlreiche Verwandte und Freunde. Ihre sterbliche Leibesuhle wurde am Sonntag Nachmittag, den 5. April, unter sehr zahlreicher Beteiligung auf dem Comalstädter Friedhofe zur letzten Ruhe gebettet. Pastor Mornhinweg widmete ihr einen warmempfundnen Nachruf und der Kirchenchor erhöhte die Begräbnisfeier durch den Gesang des stimmungsvollen Liedes: „Wo findet die Seele die Heimat, die Ruh“. Als Bahrtträger fungierten folgende Herren: Matt Markfusich, Mfr. DeSalma, Marvin Brecher, Bruno Kriemald, Alvin Kriemald und Bill Mahall.

In der deutschprotestantischen Kirche zu Neu - Braunfels wird in Verbindung mit den Festgottesdiensten am h. Karfreitag und Ostermorgen das h. Abendmahl ausgeteilt werden. Der Kirchenchor und Junior Chör, unterstützt von noch andern Kräften, wird durch den Festen entsprechenden Gesang und Musik zur Erbauung beitragen. Beginn morgens um 10 Uhr, abends um 8 Uhr. Sonntagsschule ¼ vor 9 Uhr. Jedermann ist bei uns immer herzlich willkommen! - G. Mornhinweg.

Wie „San Antonio Evening News“ berichtet, hat die San Antonio Public Service Company mit der U. S. J. Contracting Company von Philadelphia einen Kontrakt abgeschlossen für die Ingenieurarbeiten und den Bau der neuen \$3,000,000-Kraftanlage an der Guadalupe bei Neu - Braunfels. Der Kontrakt enthält die Bestimmung, daß die Anlage bis November 1926 fertig sein muß. Die Anlage wird 30,000 Pferdekräfte erzeugen können, die in Elektrizität umgewandelt, nach San Antonio geleitet werden und dort die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft um 70% erhöhen sollen. Später soll die Anlage bei Neu - Braunfels vergrößert werden, bis sie 100,000 Pferdekräfte erzeugen kann.

Die Elektrizität soll mittels Dampfmaschinen erzeugt werden. Die Anlage wird an der Guadalupe bei Neu - Braunfels gebaut, weil die Gesellschaft nicht wohl mehr Wasser aus dem San Antonio - Fluß nehmen kann.

Wie wir hören, bezahlt die San Antonio Public Service Company für das Recht, eine elektrische Hochspannungsleitung zwischen hier und San Antonio errichten zu dürfen, \$25 für jeden Turm. Mit den Bohrungen für das Fundament der Kraftstation an der Guadalupe hier soll sofort begonnen werden. Es wird ungefähr 90 Tage dauern, bis die Pläne für die Gebäulichkeiten fertig sind. Die Anlage wird \$3,000,000 kosten und 30,000 Pferdekräfte erzeugen können. Der Kontrakt für den Bau der Anlage ist von der Comal Power Co. mit einer Firma in Philadelphia abgeschlossen worden. Die Comal Power Company ist eine „subsidiary“ Company der San Antonio Public Service Company von San Antonio. Sie will auch an Cottongins und Ortschaften in der Umgegend elektrischen Strom liefern. Nach und nach soll die Anlage an der Guadalupe so vergrößert werden daß sie 100,000 Pferdekräfte erzeugen kann.

Herr F. A. Schulz von Woodshoro stattete der Neu - Braunfeler Zeitung einen freundlichen Besuch ab und sagte, daß in seiner Gegend in den Feldern alles schön auf ist und es mehrere Wochen ohne Regen aushalten könnte.

Herr Carl Reeb und Frau, geb. Voigt, von Croft Plains in Callahan County weilen in ihrer alten Heimatstadt Neu - Braunfels auf Besuch. Herr Reeb besuchte die Neu - Braunfeler Zeitung am Dienstag mit einem sehr angenehmen Besuche und sagte dem Schriftleiter, daß die ganze Strecke zwischen Comal und Callahan County, sowie ein großer Teil von Oitexas unter der langen Dürre leide, nur einige schmale Striche ausgenommen. Herr Reeb freut sich über den schönen Entwicklungsgang seiner Geburtsstadt Neu - Braunfels; er war vor einigen Jahren hier, aber seitdem hat sich schon wieder vieles verändert.

Auf der Reise hierher in Austin besuchten Herr und Frau Reeb auch Governor Miriam A. Ferguson.

Die „Southern Pipe Line Corporation“ von Neu - Braunfels hat,

wie „San Antonio Express“ berichtet, einen Kontrakt abgeschlossen mit den Inhabern des Rockdale - Minerva- und des neuen Rockdale - Oelfeldes für die Vierung von Rohöl. Herr Harry Landa von Neu - Braunfels ist Präsident der genannten Pipe Line Corporation; Herr W. J. Hathaway von Neu - Braunfels ist Sekretär. Die Pipe Line Corporation wird sofort eine Röhrenleitung von den Oelfeldern nach Rockdale legen, von wo aus das Rohöl nach der Landa'schen Raffinerie verhandelt werden wird. Die Delgesellchaften verpflichten sich, für die Dauer von drei Jahren nicht weniger als 400 und nicht mehr als 1,000 Faß Del (täglich?) zu liefern.

Frau Charles Vaetge aus der Gegend von Needville stattete vorige Woche der Neu - Braunfeler Zeitung einen sehr angenehmen Besuch ab. Frau Vaetge sagte dem Schriftleiter, daß in ihrer Gegend Corn und Baumwolle auf sind und alles üppig und grün aussieht. Erst ungefähr drei Stationen westlich von Rosenberg werden die folgenden der anhaltenden Dürre sichtbar. Eiswetter im Dezember und Januar hat dort Winterfeuchtigkeit gebracht, und schwere Nebel jeden Morgen haben Luft und Erde feucht gehalten.

Wir machen nochmal auf das schöne Programm des großen Konzertes aufmerksam, welches der Gesangsverein „Echo“ am Ostermontag - Abend in der Echo - Halle gibt, unter Mitwirkung tüchtiger heimischer Kräfte und eines aus 30 der besten Musiker dieser Gegend bestehenden Orchesters. Alle Mitwirkenden haben seit längerer Zeit unter tüchtiger Leitung fleißig geübt, und gebiegene Leistungen stehen in Aussicht. Konzerte wie der Tannhäuser Marsch, das Lohengrin - Vorspiel, Liszt's Zweite Rhapsodie und die Tell - Ouverture, von einem so starken, tüchtigen und gut eingelebten Orchester gespielt, bekommt man nur selten zu hören. Die Kaiser Kobart Landichtung ist ein Werk, an das sich nur wenige Gesangsvereine hinanwagen. Auch die übrigen Nummern sind gut. Der Sumor kommt ebenfalls zu seinem Rechte. Ein solches Konzert ist ein Ereignis, das kein Musikliebhaber, kein Freund schönen Gesangs und herzerfrischender Unterhaltung veräumen sollte. In diesem Jazz - Zeitalter verdient die Pflege edlerer Musik alle Ermüdung, die Freunde des wirklich Schönen ihr geben können.

Für schnelle, sachkundige Reparatur von Uhren jeder Art und Schmuckstücken zu mäßigen Preisen. Roth's an der Plaza. Ihr Juwelier seit 1884.

Für Dairy - Fütterung gebrauche man Landa Gold.

Dr. F. C. Suehs von Austin, Spezialist für Augen, Ohren, Nasen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu - Braunfels und wird Samstag, den 11. April im Neuen Hinmann - Gebäude sein.

Auto Tops, Sitzüberzüge, und Reparaturen an Auto und Wagon. Tops bei E. Heidemeyer Co. ff.

Für Dairy - Fütterung gebrauche man Landa Gold.

Wir haben einen großen Vorrat von Devoe's Farbe zum rechten Preis. 28 3 Faust & Co.

An Dairy - Leute: Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Giband & Fischer oder im Biggly Biggly Store ab. Guadalupe Creamery, Seguin. ff.

Für Dairy - Fütterung gebrauche man Landa Gold.

Forni's Alpenkräuter ist jetzt in Barbarossa bei Giband & Fischer zu haben.

Vollständige Auswahl Buggies, Surreys, Wagen, Geschirre und Sättel bei E. Heidemeyer Co. ff.

Erstklassiges Material und Arbeit in einem Grabstein sind Zeichen unserer letzten Ehrung unserer dahingeshiedenen Lieben. Wir können Sie in jeder Weise zufriedenstellen. Comal Marble & Granite Works. Ab. Mittendorf, autorisierter Verkäufer. ff.

Neue Strohhüte



Der offizielle Strohhut - Tag ist Ostermontag, der 12. April. Ihr neuer schöner Strohhut für Ostern ist bei uns vorrätig in den allerneuesten Moden

Jacob Schmidt & Son

Speziell Freitag und Samstag

Zucker, 14 Pfund für	\$1.00
Große Kanne Pfirsiche	20c
Hershey's Cocoa, 1 Pfund - Kanne	35c
Gelbe Seife, 8 Stück für	25c
Großes Paket National und Armour Mats	25c
Crisco, 5 Pfund - Kanne für	80c
Crisco, 6 Pfund - Kanne für	\$1.55

Faust & Co.

The Only Shade Made With A Ventilator



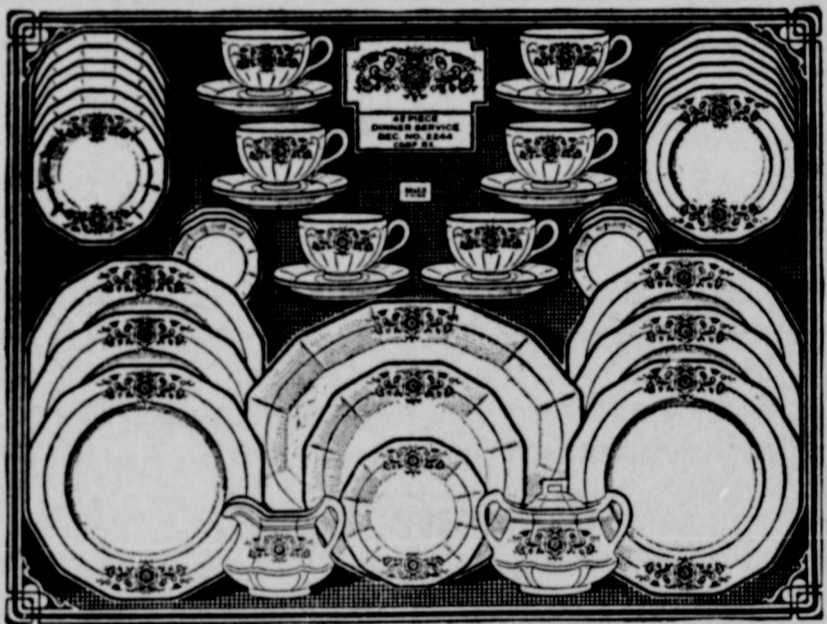
Vudor VENTILATING PORCH SHADES

J. JAHN
Quality Furniture Store

Achtung! Gröfne am Dienstag, den 14. April in Klappenbachs Gebäude, Sequintrache, ein **Pressing Parlor und Schneidergeschäft**. Gute Arbeit und reelle Bedienung. Habe meinen Beruf nach dreijähriger Lehre in Deutschland mit guten Zeugnissen bestanden. Ich erjuche das wertere Publikum von Neu - Braunfels und Umgegend, mein Unternehmen unterstützen zu wollen. Achtungsvoll, **Walter Schaefer.**

Recht ist die Zeit da, um mit der alten, zuverlässigen Devoe - Farbe anzufstreichen. Faust & Co. Für Dairy - Fütterung gebrauche man Landa Gold. Vollständiger Vorrat von Lincoln Hausfarben, Enamels, Stains und Varnishes, bei E. Heidemeyer Co. ff.

Oster-Specials



- 41 Stücke Dinner Sets \$7.75**
- Seidene Strümpfe \$1.00**
Volle Form. Besonders günstiger Kauf in allen Farben
- Männer-Strohhüte \$1.00**
Diese Woche ausgepaßt
- Männer-Hemden \$1.00**
Mit und ohne Kragen \$1.50 bis \$2.00 Sorten. Samstag
- Männer-Anzüge \$13.85**
Kühle Sommerstoffe. Auch für torpulenten Personen
- Seidenzeuge 75c**
Gute Auswahl \$1.50 bis \$2.00 die Yard, Samstag

Oscar Haas & Co.

Endlich gefunden.

Erzählung von H. K. Green.

(Fortsetzung)

„Sie sehen hier meine Rechtfertigung.“ sagte Bruce. „Das das Haar, welches ich Ihnen vor wenigen Minuten zeigte, nicht dieselbe Farbe, die wir hier auf dem Gemälde sehen? — Ja, noch mehr — betrachten Sie dies Dunkelblaue Seidenkleid, den fein gemalten Spitzenkragen, dessen Muster man fast wiedererkennt, die Brosche, den Rosenzweig in der Hand der Dame. Und nun kommen Sie mit mir in das obere Zimmer.“

Herr Blake schenkte vor Ueberraschung keines Wortes mächtig; wie ein Kind folgte er dem Detektiv nach dem Zimmer im dritten Stock.

„Sie haben meine Behauptung, daß Sie zu jener Emilie in Beziehung gestanden haben müssen, für eine Beleidigung erklärt.“ sagte Bruce, nachdem er die Gaslampe angezündet hatte, u. näherte sich der inhaltsreichen Kommode — „werden Sie noch dabei beharren, wenn Sie dies gesehen haben? Er zog die Schublade auf, nahm das Tuch hinweg und enthüllte das blaue Kleid, den Spitzenkragen und die Brosche. „Frau Daniels versichert, diese Gegenstände seien das Eigentum der Nähterin Emilie. Können Sie bestritten, daß es dieselben sind, welche wir unten auf dem Bilde abgemalt haben?“

Mit einem Schrei war Blake neben der Kommode auf die Knie gesunken. „Mein Gott, mein Gott.“ stammelte er, „was hat das alles nur zu bedeuten?“ Wöglich sprang er auf, seine Augen flammten, er lebte an allen Gliedern. „Wo ist Frau Daniels?“ rief er, hastig an der Glocke ziehend; „auf der Stelle muß ich sie sprechen.“

„Rufen Sie die Haushälterin her.“ befahl er, als Fanny auf der Schwelle erschien.

„Frau Daniels ist ausgegangen, als die Herrschaften vom Tische aufgestanden.“ erwiderte das Mädchen.

„Ausgegangen — zu dieser Stunde?“

„Ja. Sie geht jetzt sehr häufig aus.“

Der Hausherr runzelte die Stirn. „Ich will sie sprechen, sobald sie zurückkommt.“ befahl er und winkte der Dienerin, sich zu entfernen. Dann fuhr er zu uns gewendet fort: „Wie diese Gegenstände hier ins Zimmer gekommen sind, vermag ich nicht zu sagen; doch will ich versuchen, Ihnen das Rätsel aufzuklären, soviel in meiner Macht liegt. Ich darf ja unter den obwaltenden Verhältnissen nicht länger hoffen, meine Privatangelegenheiten geheim zu halten, wie schwer es mir auch fällt, Freunde in mein Vertrauen zu ziehen.“

11. Kapitel.

„Meine Herren,“ sagte er, als wir uns wieder in seinem Studierzim-

mer befanden, „Sie haben geglaubt, mit gutem Grunde annehmen zu müssen, daß das Original dieses Porträts, und die Nähterin, welche eine Zeitlang in meinem Hause gewohnt hat, ein und dieselbe Person ist. Von dieser Ansicht werden Sie jedoch zurückkommen, wenn ich Ihnen sage, daß das Gemälde — so seltsam Ihnen das klingen mag — ein Bildnis meiner Gattin ist.“

„Gattin!“ — Unsere Ueberraschung läßt sich nicht beschreiben. — „Wir hatten keine Ahnung, daß Sie je verheiratet waren,“ rief ich.

„Also, das wenigstens ist der Kenntnis der Detektivs entgangen, bemerkte Blake nicht ohne Bitterkeit. „Sie ist nie öffentlich als meine Frau anerkannt worden, auch haben wir nicht zusammengelebt, aber die Kirche hat unsere Ehe eingeseget, und vor dem Gesetz sind wir Mann und Weib.“

Er stand auf und drehte das Bild leise wieder um; das Gesicht, in dem sich soviel Kraft und Lieblichkeit ausdrückte, war verschwunden, und die stolze Cousine schaute wieder mit glühenden Blicken auf uns herab.

„Was Sie jetzt wissen, hat noch kein Mensch aus meinem Munde erfahren“, fuhr Blake in gemessenem Tone fort; „es sollte genügen, um zu beweisen, wie ungerecht Ihr Verdacht gegen mich ist, auch zwingt mich nichts, Ihnen noch nähere Einzelheiten mitzuteilen. Für einen Mann von meiner Denkart ist jedoch ein geheimes Vergernis, und das Gerücht, welches daraus entsteht, ganz ebenso unerträglich, als wenn die Sache stadtkundig wäre. Meine Herren, ich halte Sie für Ehrenmänner. Vielleicht gelingt es mir, Sie zu überzeugen, daß die Schritte, welche ich in letzter Zeit getan habe, außer allem Zusammenhang mit dem Mädchen stehen, dessen Schicksal Sie ergründen wollen. Darf ich in diesem Falle darauf rechnen, daß Sie über meine Beweggründe und Handlungen Stillschweigen beobachten werden?“

„Sie können sich unbedingt auf meine Verschwiegenheit verlassen, so lange dieselbe nicht gegen meine Pflicht als Polizeibeamter verstößt.“ versetzte Bruce; „zum Schwören habe ich keine Zeit.“

„Und Ihr Kollege?“

„O, der schwört nicht aus der Schule; er weiß, was ihm Nutzen bringt.“

„Gut, dann hören Sie. — Wenn Sie mein Tun überhaupt begreifen sollen, muß ich Ihnen zuerst den Charakter meines Vaters schildern. Er war ein Mann von großer Willenskraft und starken Vorurteilen. Von mir erwartete er, daß ich, als Träger seines Namens, auch den uralten Reichtum und guten Ruf der Familie werde zu wahren wissen. Seit meiner frühesten Kindheit hat er mir eingepreßt, daß ich, solange mein Leben untadelig sei, auf die Erfüllung aller meiner Wünsche rechnen könne. Würde ich dagegen seinen Willen kreuzen, mich durch Ausschweifung oder unordentliches Wesen meines Namens unwürdig zeigen, so durfte ich weder Günst noch Geld von ihm erwarten.“

„In einer Zeit meines Lebens entbrannte ich in leidenschaftlichem Gefühl für meine Cousine Evelina; ich erfuhr jedoch, daß eine Verbindung mit ihr bei meinem Vater auf ernstlichen Widerspruch stoßen würde. Von einer einmal gefaßten Meinung abzubringen, war völlig aussichtslos, und ich mußte daher auf Mittel sinnen, meiner Neigung Herr zu werden.“

„Ich begann ein Wanderleben; zuerst ging ich nach Europa, aber die fremden Gesichter, die ich sah, verzagten mich nur zu Vergleichen, an denen mein damaliges Urbild weltlicher Schönheit stets triumphierend hervorging. Nach dem Besten zurückgekehrt, lebte ich ungebunden, nicht als Jäger in der freien Natur. Ich reiste nach Kalifornien, nach den Orangenhainen von Florida, ich durchstreifte die Wildnisse Kanadas und die nördlichen Staaten der Union. Auf einem dieser Ausflüge begegnete mir ein Abenteurer, das damals nur einen flüchtigen Eindruck auf mich machte, in der Folge aber den wesentlichsten Einfluß auf mein ganzes Schicksal ausübte sollte.“

„Nach meiner Rückkehr aus Kanada beabsichtigte ich, die schönen Herbsttage am Ufer des Lake George zu-

zubringen, als mich ein Freund zum Fischfang nach Vermont einlud, wo, wie er schrieb, die Flüsse von Forellen wimmeln. Die Aufforderung kam mir sehr erwünscht, und noch am selben Tage reiste ich nach dem Städtchen ab, in welchem mein Freund sich damals aufhielt. Es lag mitten im Gebirge, etwa zwanzig Meilen von der Eisenbahn entfernt, und der Weg dahin war sehr beschwerlich, man hatte nicht nur eine langwierige Postfahrt durchzumachen, sondern mußte noch eine Strecke zu Pferde zurücklegen. Da ich die Gegend nicht kannte, verspätete ich mich, der Abend brach herein, und ehe ich mich's versah, ritt ich auf der fremden Straße bei stockfinsterner Nacht weiter. Um mein Unbehagen noch zu vermehren, vertrat sich mein Pferd den Fuß, begann zu hinken und konnte sich zuletzt nur noch mühsam im Schritt fortzuschleppen. Nicht lange, so tauchte jedoch zu meiner Freude in der Ferne ein Lichtschein auf, der aus einem Gebäude herkam, das sich bei näherer Betrachtung als ein Gasthaus erwies. Erst auf wiederholtes Rufen erschien nach einer Weile ein Mann mit einer Laterne auf der Schwelle. Ich bat um Unterkunft für mich und mein Tier und erhielt die raube Antwort: „Nur herein mit Ihnen, es ist ein Wetter im Anzuge, wir bekommen eine schauerliche Nacht.“

„Wie um sein Wort zu bestätigten, schlug ein Windstich in diesem Augenblicke die Türe schallend hinter ihm zu, und durch die Baumzweige über mir zog ein unheimliches Nachzucken.“

Ich sprang vom Pferde und trat in das Haus. Ein zweiter, etwas älterer Mann kam mir entgegen, deutete schweigend nach hinten auf ein erleuchtetes Zimmer und ging dann hinaus, um dem andern behilflich zu sein, mein Pferd in den Stall zu bringen. Ich folgte der stummen Aufforderung und ging dem Lichte nach. Bei meinem Eintritt in den hellen Raum erwartete mich ein überraschender Anblick. Ein junges Mädchen von ganz eigenartiger Schönheit stand vor mir, die Hände auf den Tisch gestützt und die Augen mit einem Ausdruck des Staunens und Schreckens mir zugewandt. Ein solches Weib an solchem Orte zu sehen, durfte mich wohl wundernehmen. Schon beim ersten flüchtigen Blick zog sie mich mächtig an. Ihre schlankte Erscheinung mit dem blaffen Gesicht und dem prächtigen, goldbrünnlichen Haare, das ihr in zwei langen Flechten über die Brust herabhäng, stand in wirkungsvollem Gegensatz zu dem dunkeln Glanze ihrer Augen und der lebensvollen Kraft ihres Gesichtsausdrucks. Es war, als blühte man in eine Flamme, die mit unwiderstehlicher Glut brannte und glüdete.

Anstatt meinen höflichen Gruß zu erwidern, fuhr sie schaudernd zusammen und starrte mich mit weit aufgerissenen Augen an; dann hob sie rasch die Hand und deutete nach der Türe, daß ich mich entfernen sollte. Da ging dieselbe auf, und die beiden Männer kamen mit schwerem Tritt ins Zimmer. Ruhig ließ sie die Hand wieder sinken und ging, ohne ein Wort zu sagen, hinaus.

„Geh Ruttra nach und sage ihr, wo sie das Bett machen soll,“ befahl der Mann in tiefem Gehlauten dem jüngeren Manne, der ebenso hochgewachsen und breitschulterig war, wie er. Dieser schüttelte die schweren Regentropfen von seinem Rock in die stehende Flamme des kleinen Holzfeuers, das auf dem Herde brannte, warf dann den Rock über einen Stuhl und verließ das Zimmer.

„Ist das Ihr Sohn?“ fragte ich, am Herde Platz nehmend.

„Ja, und das Mädchen ist meine Tochter; ich bin Gastwirt hier, aber es kommt nicht viel heraus bei dem Geschäft. In unserer Gegend sind die Reisenden selten.“

„Das glaube ich gerne,“ sagte ich, an die vielen Hügel denkend, über die mein Pferd hatte traben müssen. „Wie weit ist es noch bis Bentonville?“

„Zwei bis drei Meilen. Bei Tage ist's eine Kleinigkeit, aber in einer Nacht, wie der heutigen, läßt man den Ritt wohl bleiben.“

Wieder heulte der Wind um das Haus, und der Regen kaskierte an die Scheiben.

„Freilich,“ sagte ich, „und ich kann mir nicht vorstellen, daß ich ein Un-

terkommen gefunden habe.“

Sein düsterer Blick streifte mein Gesicht; außer meinem Mantel hatte ich nur eine Handtasche. „Sie sind wohl schon lange unterwegs?“

„Den ganzen Sommer.“

„Reisen Sie allein?“

Seine Neugier war mir lästig, doch antwortete ich so freundlich ich konnte: „Nein, in Bentonville treffe ich mit einem Freunde zusammen.“

Er zog seinen Stuhl an meine Seite, um die Unterhaltung bequemer fortzusetzen, als sein Sohn eintrat und sich ohne Umstände auf dem andern Platz am Feuer niederließ, so daß sie mich beide in die Mitte nahmen. Dies war mir unbehaglich, ich stand daher auf und fragte, ob mein Zimmer bereit sei. Das schien jedoch nicht der Fall, und so mußte ich mir wohl noch eine halbe Stunde lang die Gesellschaft meiner beiden rauhen Wirte gefallen lassen.

Trauen war jetzt der Sturm mit rasender Wut losgebrochen, der Ne-

gen strömte vom Himmel, wie Hagel prasselte es an die Fenster, und von Zeit zu Zeit krachte der Donner und rollte von Berg zu Berg in zehnfachem Wiederhall. Ich war froh, wenigstens ein Dach über dem Haupte zu haben.

„Das Zimmer des Herrn ist fertig.“

(Fortsetzung auf Seite 7.)

Vielleicht ist's Pellagra.

Wenn Sie nervös sind, an Magenbeschwerden, Schwimmen im Kopf, Berstung, Schlaflosigkeit, Gewichtsverlust, brauner oder rauher Haut, Brennen an den Füßen oder Berzagttheit leiden, haben Sie vielleicht Pellagra. Man braucht nicht alle diese Symptome zu haben, um pellagrakrank zu sein. Mein freies Vichlein „The Story of Pellagra“ erklärt es. Meine Theorie ist verschieden von allen andern und wird von Health Departments und Hunderten endosiert, die die Behandlung genommen haben. Man schreibe an B. C. Rountree, M. D., Terkarna, Texas. 27 4

Vergrößern Sie Ihr Geschäft und Ihre Profite

Minnehaha Weizenmehl ist das zuverlässigste Mittel, ein Geschäft aufzubauen, das ein Kaufmann anwenden kann. Seine vortreffliche Güte bringt neue Kunden und hält die alten fest. Es ist auch das zuverlässigste Material zum „Teig-Bauen“, das eine Hausfrau in ihrer Speisekammer haben kann.

Landa Milling Company

Ihr neues Heim

wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf.

Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Alver Brinkmann Jr.

Gruene Bros.

Gruene, Texas.

Luerjen Auto Co.

Eggain - Straße.

Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu mäßigen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröle, Automobil - Zubehör.

Agentur für Dodge Bros. Automobile

Oscar Luerjen,

Telephon 476.

Eigentümer.

Fleisch und Fleischwaren

Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telefon-Bestellungen gegeben.

HERING'S MARKETS

SANITARY - PLAZA - PALACE

Phone 56 Phone 63 Phone 160

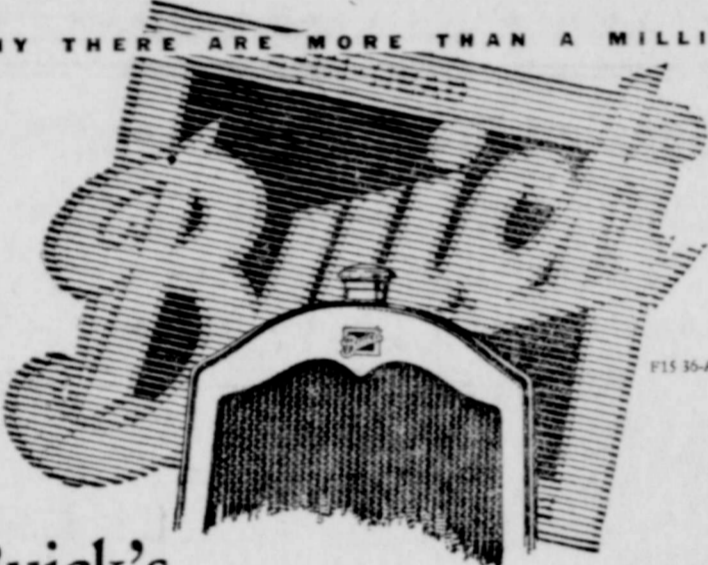
Crescent Garage

Ecke Kirchen- und Castell-Straße Lee Dorn, Eigentümer Telephon 599

In Verbindung mit unserem Automobilgeschäft haben wir auch einen Paint Shop eingerichtet. Wenn Ihre Car renoviert und neu angestrichen ist, kann sie niemand von einer neuen unterscheiden. Lassen Sie uns Ihnen einen Preis machen.

Wir verkaufen Federn für alle Automobile.

WHY THERE ARE MORE THAN A MILLION



Buick's

Superior Performance

Every day a Buick owner realizes more and more the greater safety of Buick mechanical 4-wheel brakes, the extra reserve of power in the Buick Valve-in-head engine, and the easier steering and parking that result from Buick's ball-bearing, worm and nut steering mechanism. More reasons why more than a million Buicks are in daily use today.

SIPPEL BUICK CO.

NEW BRAUNFELS, TEXAS

When better automobiles are built, Buick will build them

Short Minutes -

- Long Hours

There are a few minutes each day—just a few—when everybody wants the service of their telephone company. This is during the rush period when people are all needing the service at one time.

While this rush period lasts but a few minutes each day, the between-time lull covers hours. But expensive plants must be maintained ready to serve during the dull hours and employees must be paid just as though all the time were rush time. Telephone service must be always equal to its maximum ability whether that ability be demanded for ten minutes or twenty-four hours.



SOUTHWESTERN BELL TELEPHONE COMPANY

(Fortsetzung von Seite 6.)

„Klang es plöglich in leisem, ausdrucklosem Tonfall hinter mir. Ich wandte mich um; in der Türe stand die schlafte Gestalt des Mädchens, das vorhin einen so tiefen Eindruck auf mich gemacht hatte.

Ich raffte meine Sabeligkeiten zusammen und folgte ihr die Treppe hinauf in ein geräumiges Schlafzimmer. Mein erster Blick fiel auf ein großes Himmelbett, dessen schwere Vorhänge ausfahlen, als solle man darunter ersticken. Das Mädchen zog sich rasch zurück.

„Kann ich sonst noch etwas für Sie tun?“ fragte sie, sich hastig umschauend. Ich verneinte dies dankend, und sie entfernte sich mit einem Ausdruck eiserner Entschlossenheit in Miene und Haltung, den ich mir nicht zu erklären vermochte.

Als ich mich in dem großen, kalten, nur schwach erleuchteten Raum allein sah, während draußen der Wind im Schornstein heulte, und die mächtigen Zweige einer alten Tanne gegen die Fenster schlugen, fühlte ich, daß alle Müdigkeit, die mich noch soeben fast überwältigt hatte, wie mit einem Schlage von mir gewichen war. Doch wollte ich verlohren, zu schlafen, um nur den rasenden Sturm nicht mehr zu hören. Rasch entledigte ich mich meines Rockes und knöpfte eben die Weste auf, als mir einfiel, daß meine Brieftasche noch in der äußeren Seitentasche steckte. Vorläufig verließ ich zuerst die Türe und entnahm dann der Brieftasche meine Banknoten, die ich in einer kleinen Brusttasche verbergte. Die Lampe ließ ich brennen und warf mich in den Kleidern auf das Bett, jeden Augenblick gewärtig, daß die wütenden Elemente das Dach einreißen würden.

Lange lag ich und horchte auf das Stöhnen und Krachen des alten Gebäudes, doch mußte ich endlich wohl eingeschlummert sein, denn ich erwachte, ehe noch der Sturm nachgelassen hatte, von der Berührung einer Hand. Mit einem Sprunge war ich aus dem Bette und sah mit maßlosem Staunen, daß Luttra vor mir stand. Sie hatte meinen Rock vom Stuhl genommen, und reichte ihn mir hin.

„Nehmen Sie sich an und folgen Sie mir.“ sagte sie mit leisem, festem Tone, der mich seltsam durchschauerte. „Es ist gefährlich für Sie, hier im Hause zu bleiben; hören Sie, wie es kracht und zittert. Noch ein solcher Windstoß, und das Dach fliegt herunter.“

Sie näherte sich der Türe, welche zu meiner Verwunderung nur angelehnt war. „Kommen Sie doch,“ wiederholte sie mit solcher Entschiedenheit, daß ich ihr wider Willen folgte; ich darf Sie nicht hier lassen, mein Gewissen gestattet das nicht.“

„Sie machen es schlimmer, als es ist,“ erwiderte ich; „dies alte Haus hat wohl schon manchen Sturm glücklich überstanden.“

„Ich übertreibe nicht,“ flüsterte sie dringender, „hören Sie nur!“ „Es war, als habe der ganze Bau in seinen Grundfesten. Aber wohin soll ich mich denn wenden in dieser fürchterlichen Nacht?“

„Ich werde Sie führen.“ „Dann freilich.“

Sie unterbrach mich rasch: „Hier ist Ihr Hut und Ihr Sandkoffer. Mein Vater und mein Bruder werden denken wie Sie, daß es Torheit ist, dies Obdach zu verlassen, aber das darf sie nicht kümmern. Glauben Sie mir: im Hause lauert heute nacht die Gefahr, nur im Sturme draußen auf der Landstraße sind wir geborgen.“

Sie wartete meine Antwort nicht ab, sondern eilte die Treppe hinunter, stieß eine Tür auf und trat sogleich in das Zimmer, das wir vor etwa einer Stunde verlassen hatten. Dort fand ich alles unverändert, das Feuer war nicht ausgegangen, auch die Lampe brannte noch, und auf dem Kaminsims flackte die Uhr nach wie vor, ihre Zeiger kündeten die erste Stunde an. Und doch überließ mich ein kalter Schauer, wie die Ahnung einer drohenden Gefahr. Was mich erschreckte, war der Anblick der beiden baumstarken Männer, von denen der eine in grimmigem Schweigen an der Ausgangspforte lehnte, während der andere bei der Küchentüre Posten gefaßt hatte.

Ein Blick auf Luttra, die stumm

und furchtlos an meiner Seite stand, beruhigte mich jedoch sogleich wieder. Wenn sie für mich eintrat, so war ich sicher, in jeder Gefahr zu liegen. Ich ging einen Schritt nach der Türe zu, an welcher sich mein Väter aufgestellt hatte. Schnell streckte sie die Hand aus und zog mich zurück.

„Halt,“ rief sie; dann wandte sie sich nach ihrem Bruder hin, der ebenso finstern, aber weniger tödlich als der Alte dreinsah. „Karl, öffne dem Herrn, und laß ihn hinaus; er fühlt sich bei dem Sturm nicht mehr sicher hier drinnen. Tue mir den Willen,“ fuhr sie gebieterisch fort, als jener die Türe nur um so argwöhnischer bewachte.

„Ein Narr, wer bei solchem Wetter das Haus verlassen will,“ entgegnete er störrisch.

Sie achtete nicht darauf. „Willst du die Türe öffnen?“ fragte sie, ohne sich einen Schritt von dem Feuer zu entfernen, vor dem wir beide standen.

„Hält mir nicht ein,“ lautete die barische Antwort; „das Haus bleibt zu, es ist schon abgeschlossen.“

Sie war leichenblau geworden und sah nach ihrem Vater hinüber, der finstern zu Boden blickte.

„Der Herr will hinaus,“ rief sie; „wenn ihr die Tür nicht aufmacht, werde ich es tun.“

Ein zorniger Ausruf unterbrach sie; ihr Vater sprang wie rasend auf sie zu. In meiner Angst legte ich den Arm einen Moment schützend um sie, denn er sah aus, als wolle er ihr ein Leid antun. Sie aber schien keine Furcht zu kennen; es flammte hell auf in ihren Augen.

„Nicht weiter,“ gebot sie, „noch einen Schritt, und ich werfe das, wofür du deine Seele verkaufen würdest, wie du selbst gesagt hast, mitten in die Luft hinein.“ Sie zog aus ihrem Busen eine Rolle Banknoten, und hielt sie über das Herdfeuer.

„Verflucht,“ schrie der graubärtige Mann, aber er rührte sich nicht mehr von der Stelle und starrte wie gebannt nach dem Gelde hin.

In ihrem Wesen lag eine unbeschreibliche Sobel. „Ich verschwende keine Worte mehr,“ sagte sie. „Ihr könnt mich erwürgen, mich totschlagen, mich kimmert's wenig; aber der Herr verläßt dies Haus heute nacht, oder ich verbrenne die Scheine unwiderruflich.“

(Fortsetzung folgt.)

NOTICE BY PUBLICATION
THE STATE OF TEXAS
COUNTY OF COMAL

IN PROBATE COURT
THE STATE OF TEXAS
To the Sheriff or any Constable of Comal County, Greeting:
You are hereby commanded to cause to be published in the New-Braunfels Zeitung, a newspaper of general circulation published in said county, at least once a week for ten (10) consecutive days before the return day hereof, the following notice:

THE STATE OF TEXAS
To all Persons interested in the Estate of Theresia Hinmann, Deceased, notice is hereby given that Ed. Schleyer and Henry Hinmann have filed an application in the County Court of Comal County, an application for the probate of the last will and testament and codicil thereto of said Theresia Hinmann, Deceased, filed with said application, and for letters testamentary of the Estate of Theresia Hinmann, deceased, which said proceeding will be heard by said Court on the 4th day of May, 1925, at the Court House of said County, in New Braunfels, Texas, at which time all persons interested in said estate are required to appear and answer said proceeding, should they desire to do so.

Herein fail not, but have you before said Court, on the first day of the next term thereof, this writ, with your return thereon, showing how you have executed the same.
Witness my hand and official seal, at New Braunfels, Texas, this 6th day of April, 1925.
Richard A. Ludwig,
Clerk, County Court,
Comal County Texas.

für leidende Leute
zur Kenntnisnahme, daß jetzt in Chemnitz, Deutschland, hergestellte zuverlässige Hausmittel (in trockener Teeform, die also nie verderben) gegen allerlei Leiden, wie z. B. Nervenleiden, Brustleiden, Magenbeschwerden, Hämorrhoiden, Gallenstein usw. hier zu bekommen sind. Man wende sich an **F. Gieseler**, 101 Church St., Neu-Braunfels, T.

Gingefandt.

Walburg, den 4. April.
Wir haben es blitzen sehen, haben es auch donnern hören, aber Regen haben wir deswegen nicht bekommen. Mindestens jede Woche einmal haben wir Aussicht auf Regen, es fängt so gar an, aber nicht einmal zum Staublösen kommt's. Und so hat es den ganzen Winter gegangen. Der heutige Nordwind macht ein Ende mit der Regenaussicht. Jafer war nicht so viel wie sonst gepflanzt; der meiste davon ist futsch. Corn ist ein gut Teil gepflanzt; das meiste liegt trocken im Boden, und was ausgekommen ist verdirbt, denn die starken Winde entziehen dem Boden das Pflanzensuchtigkeit, das noch da war. Kartoffeln kommen einzelne auf durch ihre eigene Feuchtigkeit, doch fangen die Blätter an abzufterben. Ra, und der Gemüsegarten — Herrschaften, ist das ein Vergnügen! — Leider nicht für den Gärtner, sondern für die Vögel. Ra, die sollen ja des Farmers beste Freunde sein; die Danpriche jehen's bloß nicht ein, nehmen sogar die Plinte und schießen nach ihnen, und fluchen und schimpfen noch obendrein auf das Kübberpad.

Ra, undank ist der Welt Lohn, und dabei sind die armen Luderich unschuldig, denn etwas Grünes gibt es ja außerdem Gemüsegarten nicht, und inselgedessen auch da merkwürdige nicht, kein grünes Spitzchen Unkraut ist zu sehen. Und so was am 4. April!

Die Farmagenten haben recht, wenn sie den Jungen sagen, die Alten kleben an dem Althergebrachten und wollen sich zu nichts Neuem und Besseren befehlen lassen. Auf Euch Jungen beruht die Zukunft der Farmer. Ra, von dem Alter sind ja die Jungen von Natur aus schon viel klüger als die Eltern, und nun beständig ihnen das ein so großes Tier; da ist es wohl kein Wunder, wenn die Vengels piefsch so gegen Eltern, oder alte Leute, auftreten, wie es sehr oft geschieht. Ein Farmer, welcher 20 bis 30 Jahre gefarnt hat und ist gut vorangefommen, kann wohl seinen Kindern mehr lernen, als ein Farmagent, welcher nie farnte, und wo sie es ja verhaßt haben, haben sie eher weniger als mehr geerntet.

Das ist meine Ansicht von der Sache.
Mit Gruß,
Theo. Anauth.

Warum so leiden?
Erlangen Sie Ihre Gesundheit zurück, wie andere Neu-Braunfeler. Zu viele Leute leiden an lahmen, schmerzenden Rücken, lästigen Nierenbeschwerden und rheumatischen Schmerzen. Oft ist mangelhafte Nierenstätigkeit schuld daran und verhärtete Schlagadern, Wasserhauf, Nierenstein oder Bright's Krankheit können die Folge sein. Lassen Sie sich nicht von schwachen Nieren um die Gesundheit bringen. Nehmen Sie Doans Pillen, bevor es zu spät ist! Doans sind ein anregendes diuretisches Mittel für die Nieren. Doans haben Tausenden geholfen. Sie sollen auch Ihnen helfen. Hier ist ein Fall aus vielen in Neu-Braunfels: Frau J. P. Rosenber, 604 Seguin St., sagt: „Wenn meine Nieren außer Ordnung sind, nehme ich stets Doans Pillen; sie haben mir jedesmal geholfen bei Rückenweh, Schmerzen in den Seiten oder irgend anderen Zeichen von Nierenbeschwerden.“ Höre ich, daß jemand mit Rückenweh oder Nierenbeschwerden geplagt ist, so empfehle ich stets Doans, da ich überzeugt bin, daß dieses Mittel andern ebenfalls helfen wird.“
60c bei allen Sänklern. Foster-Wilburn Co., Wfrs., Buffalo, N. Y. Ad.

Agenten verlangt
in jeder Stadt in Guadalupe, Comal und Sabs County, um Hil-Gang für Nord's zu verkaufen. Adolph Ziegenhals, R. 1, San Marcos, Texas.

Segeier
von echten Weißen Leghorns, 75c das Setting, oder \$450 das Hundert. Hilmar Doehne, Telefon 801R12.

Ziegen zu verkaufen
Einige zwanzig Ziegen, mit feinem Toggenburger Vok und mehreren Toggenburger Milchziegen, und anderen kleinen Ziden. Billig.
Fred Lausch.

Rasch-Baumwollsamem,
gibt ungefähr 40% Lint, habe ungefähr 2 1/2 bis 3 Tonnen zu verkaufen. Erwin C. Altes, Route 3, Neu-Braunfels, Telefon 830R2. ff.

Rache.

Herr Neureich: „Baron und Baronin von Stracht haben die Einladung zu unserm Abendessen abgelehnt! Diese hochwürdigen Hungerleider!“
Sie: „Schid! Ihnen eine Speisekarte ...!“

Kirchliches.
Deutsch-protestantische Kirche.
Sonntagschule 1/4 vor 9 Uhr, Morgengottesdienst 10 Uhr; Abendgottesdienst 1/2 8 Uhr.
Kirchenchorübung jeden Dienstag Abend um 1/2 8 Uhr; Junior Choir jeden Freitag um 1/2 8 Uhr.
G. Mornhinweg, Pastor.

Evangelische Parodie.
Sonntagschule und Gottesdienst in Cibolo jeden 1; 3. und 5. Sonntag morgens, in Zuehl jeden 2. und 4. Sonntag im Monat morgens; an 5. Sonntagen, nachmittags Sonntagschule und Gottesdienst. In Converse jeden 1. und 3. Sonntag nachmittags Gottesdienst und Sonntagschule. C. Knifer, Evangelischer Pastor.

Statement of Ownership, Management, etc
required by the Act of Congress of August 24, 1912 of the **Neu-Braunfels Zeitung** published weekly at New Braunfels, Texas, for April 1, 1925: Publisher, New Braunfels Zeitung Pub. Co., New Braunfels, Texas; Editor, G. F. Oheim, and Business Manager, B. F. Nebergall, both of New Braunfels, Texas; Owners, G. F. Oheim and B. F. Nebergall, both of New Braunfels, Texas; Bondholders, Mortgagees, and other Security Holders, none.
(Signed) G. F. Oheim, Editor.

Sworn to March 30, 1925, before Milton W. Dietz, Notary Public, Comal County, Texas.

Warum an Rheumatismus, Lähmung, Katarrh, Sämrhorboiden, Asthma usw. leiden. Alles schnell kuriert durch Elektrum. Man schreibe um freie Auskunft an 237 Warwick Blvd., San Antonio, Texas. ff.

Zu verkaufen.
Das John Schwertfeger Property, West - Seguin - Straße. Nachfragen bei Frau Herbert Schuler, Pruden - Straße. 28 3

Zu verkaufen.
„High Grade Rolled Serford“ - Pulle, billig.
Carl Wehe, 28 3 Route 1, Wetmore, Texas.

fettes Vieh
und Schweine gesucht, und bester Marktpreis bezahlt für Eier und Butter.
City Meat Market, Phone 485. 20 ff.

Warum leidest Du?
Unreinheiten im System sind die Ursache der meisten der gewöhnlichen Krankheiten. Diese Unreinheiten können nur entfernt werden, wenn sich die Ausscheidungsorgane in richtigem Zustande befinden.
Forni's **Alpenkräuter**
ist bekannt für seine Wirkung auf diese Organe; es hilft denselben, die giftigen und verderblichen Stoffe abzuführen.
Die erste Glasflasche beweist seine Vorzüge. Es ist ein altes einfaches Kräuterheilmittel und enthält nichts, was dem System nicht zuträglich wäre.
Man frage nicht den Apotheker darnach, denn es wird nur durch besondere Agenten geliefert. Nähere Auskunft erteilt **Dr. Peter Fahrney & Sons Co.**
2501 Washington Blvd. Söllerei in Kanada geliefert. Chicago, Ill.

MUNICIPAL BONDS AND WARRANTS
in Summen von \$500 aufwärts zu haben bei
Phone 529. **ADOLF STEIN,**
Neu-Braunfels, Texas.

Guaranty Bond State Bank of New Braunfels
Kapital \$50,000.00
Ueberläßt und unverteilt Profite über \$20,000.00.
Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft, kauft Liberty Bonds, bezahlt Zinsen auf Zeitdepositen. Safety Deposit Boxes zu verrenten. Nicht-verzinsten Depositen sind durch staatliche Garantie geschützt.
Ihre Kundschaft wird geschätzt
Beamtete
Emil Heinen, Präsident
R. B. Richter, Vice-Präsident
Gus. Reinarz, Vice-Präsident
Direktoren
Otto Bodemann
Carl S. Branne Sr.
Louis Forshage
Gilbert O. Reinarz, Kassierer
Fred Lausch, Hilfskassierer
Roland P. Heinen, Hilfskassierer
Gust. Reinarz
G. O. Reinarz
E. P. Stein
Fred Lausch

An alle Steuerzahler

Den Staatsgesetzen gemäß ist Jedermann verpflichtet, eine Liste von allem ihm gehörigen Eigentum, liegendes oder persönliches, einschließlich Automobile, bei dem Steuerassessor zur Besteuerung unter Eid anzugeben. Dies sollte zwischen dem 1. Januar und dem 30. April jedes Jahr geschehen.
Zur selben Zeit macht das Gesetz es dem Steuerassessor zur Pflicht, alles bis zum 30. April nicht angegebene Eigentum selbst einzuschätzen und in der sogenannten „Unreinerer“ Rolle einzutragen, und eine Liste von allen denjenigen Personen, welche sich weigern oder es vernachlässigen, selbiges zu thun, wenn so aufgefordert, bei der Grand Jury einzubringen.
Ich möchte hiermit Alle, welches selbiges bis dato noch nicht gethan haben, auffordern, selbiges baldigst zu thun und zu dem Zwecke werde ich von jetzt an jeden Samstag von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends in meiner Office im Court - House zu finden sein. Für Auswärtige werde ich durch die Post Nachrichten schicken wann und wo sie mich treffen können.
Achtungsvoll,
Alfred R. Rothe,
Steuerassessor von Comal County.

Zu verkaufen.
Schön eingerichteter Wohnplatz bei Neu-Braunfels, nördlich von der Guadalupe nahe bei der Ginghamfabrik, 1/2 Aker Feld, gut eingezäunt, ganz neues Haus mit 4 Zimmern, Garage und andere Nebengebäude, guter Brunnen mit gutem Wasser. Zu erfragen bei Willie Bierholz, neben obigem Platz. Adresse: Neu-Braunfels. 28 2

General - Versammlung
des General-Regelvereins Sonntag Morgen, den 12. April. Alle Mitglieder sind gebeten zu erscheinen.
28 2 Der Verein.

An das Publikum
Infolge der Aenderung im Wasserwerke- und Beleuchtungssystem der Stadt Neu-Braunfels, welche Montag, den 23. März in Kraft trat, wird das Publikum ersucht, alle etwaigen Leide in den Straßenleitungen - Verbindungen, sowie ausgebrannte Lampen im Straßenbeleuchtungssystem direkt nach der Office des Wasserwerkverwaltenden C. S. Wimblerly zu berichten. Telefon 310. Herr Wimblerly wird in der Office der Kraftstation sein von 6 Uhr morgens bis 3 Uhr nachmittags. Wer Verbindung herzustellen wünscht mit der städtischen Wasserleitung wird ersucht, sich direkt an Eupt. Wimblerly zu wenden, der die nötige Auskunft erteilen und das Grundstück, wo die Verbindung hergestellt werden soll, persönlich beaufsichtigen wird nach 3 Uhr nachmittags.
28 3

\$1,000.00
gewünscht gegen Landbesitzer auf drei bis fünf Jahre zu fünf Prozent Zinsen. Adresse zu erfragen in der Zeitungsoffice, Telephone 86. 25 7

für Fotografien
aller Art, inside und outside, Vergrößerungen und Einrahmung, Kodaks, Films und Bilder, siehe man **D. Seidel, Studio.**
Frennholz für Koch- und Heizöfen. Erich Behr, Telephone 465. ff.

Kassiermeister und Saffet - Kassiermeister - Mingen geschäft. Erich Behr, Neu-Braunfels, Texas. Man bringe dieselben nach Bid & Bay Store. ff.

Dr. Friedrich Gink
Arzt, Zahnarzt und Geburtshelfer
Sinman Building, Neu-Braunfels, Texas. Telephone: Office 601, Wohnung 366R. Bestellungen werden bei Tolle & Schindler, Apotheker, entgegengenommen. 27 8

D. Stahl & Sons
Garage
Rash Automobile
Widelin Tire
Radio- und Bicycle - Zubehör
Cyggen - Schweißerei und Schmiede in Verbindung
Telephone 79

Joe Grell
Painter u. Paperhanger
904 Mill Street

Aug. Conjinger
Plastering- und Stucco-Kontraktor
Telephone 119R
Neu-Braunfels, Texas

Hugo Ranz
Divine Healer
Union and Common St.
Comalstadt
Telephone 579

Herbert G. Henne John R. Fuchs
HENNE & FUCHS
Deutsche Advokaten
Neu-Braunfels, Texas

ERNST KOCH
Allgemeiner Contractor und Bauweiser.
wachsen von Häusern, groß oder klein, eine Spezialität. Cementarbeit jeder Art.
Telephone 179.

Der Neu-Braunfeler Gegenseitige
Unterstützungs-Verein
hat seine Statuten wie folgt festgelegt:
21 bis nicht über 25 Jahren... \$1.30
25 bis nicht über 30 Jahren... 1.45
30 bis nicht über 35 Jahren... 1.65
35 bis nicht über 40 Jahren... 1.80
40 bis nicht über 45 Jahren... 1.90
Billig, einfach und zuverlässig! Unter direkter Kontrolle seiner Mitglieder! Jeder sollte sich anschließen. Man wende sich an irgend eines der Mitglieder des nachstehend genannten Direktoriums:

S. B. Neuffer, Präsident.
H. S. Wagenführ, Vice-Präsident.
Emil Fischer, Sekretär.
S. C. Seale, Schatzmeister.
Ad. Henne.
Wb. Nomonm.
Paul W. Zahn.

New Braunfels Concrete Works
423 Castell-Straße.
Langjährige Erfahrung in allerlei Concrete - Arbeit wie Straßen-Curbing, Seitenwege, Kirchhof-Einfassung für Gräber oder Lots. Alles nach Wunsch gemacht. Spezialität: Dipping Bats, unter- u. oberirdische Cisternen, und Silos.
Louis Staats, Eigentümer.
Wohnung 217. ff.

OTTO ROHDE
Versicherung jeder Art
Neu-Braunfels, Texas.

MARTIN FAUST
Advokat.
Office im neuen Krause - Gebäude.

FRANK B. VOIGT
Deutscher Advokat
Ludwig - Gebäude
Neu-Braunfels, Texas

Adolph Seidemann
Rechtsanwalt
Office West-Ende Plaza und San Antonio - Straße, über Plaza Real Markt.
Telephone 514.

Texasisches.

* Herr und Frau Albert Forde von Seguin und ihre Tochter, Frau Stein, beabsichtigen Mitte dieses Monats eine längere Europareise anzutreten, die sie durch Deutschland, Oesterreich und die Schweiz führen wird. Die Seereise wird auf dem Dampfer „Rio Yacuco“ stattfinden, der in Vera Cruz, Savanna und Plymouth anlegen wird.

* Durch Vermittlung der Seguin-Handelskammer hat der Pecan-Spezialist Frank Wellman vom Staats-Ackerbauamt an verschiedenen Stellen in Guadalupe County Anleiung im Veredeln von Pecanbäumen gegeben.

* Bei O'Daniel in Guadalupe County ist die große Scheune des

Herrn Emil Vorpahl mit 150 Bushel Corn und einem großen Vorrat Futter niedergebrannt.

* In Burton wurden Herr Henry Buck und Frl. Louise Mosermann von Pastor B. Crusius in der Kirche getraut.

* Von der letzten Ernte waren in Washington County bis 1. März 27,913 Ballen gemittelt; von der vorhergehenden Ernte waren bis 1. März 1924 35,653 Ballen gemittelt.

* In Brenham konnte Herr C. F. Niebuhr im Kreise seiner Angehöriger körperlich rüstig und geistig frisch seinen 81. Geburtstag feiern.

* Auf dem Vogel-Platz 9 Meilen südwestlich von Seguin wurde ein Del-Vohrtum vom Wind umgeweht.

* Aus Goliad wird der „Neu-

Braunfels Zeitung“ kurz vor erliche Handlung. Die Brautführer waren Herr Hilmar Wefch und Frl. Ella Schorn, Herr Otto Muehl und Frl. Josie Keilo, Herr Edwin Schulz und Frl. Pauline Beutnagel. Ein großer Verwandtenkreis hatte sich eingefunden zum frohen Fest. Die Neuvermählten werden in New Braunfels wohnen.

* In Friedrichsburg ist am Sonntag Nachmittag Herr Rudolph Eckert fr., einer der Pioniere jener Gegend im Alter von 82 Jahren gestorben. Er hinterläßt seine Witwe und mehrere Söhne und Töchter, sowie Enkel und Urenkel.

* Im trauten Heim von Frau Gustav Muehl bei Seguin wurde am Sonnabend fröhliche Hochzeit gefeiert. Die Tochter des Hauses Frl. Helene Muehl reichte Herrn Daniel Wefch die Hand zum Lebensbunde. Pastor S. Barnofske vollzog die fei-

erliche Handlung. Die Brautführer waren Herr Hilmar Wefch und Frl. Ella Schorn, Herr Otto Muehl und Frl. Josie Keilo, Herr Edwin Schulz und Frl. Pauline Beutnagel. Ein großer Verwandtenkreis hatte sich eingefunden zum frohen Fest. Die Neuvermählten werden in New Braunfels wohnen.

* In Burnet County müssen Leute Trinkwasser 10 bis 15 Meilen weit fahren.

* In Holland brannten am Freitag Morgen vier Stores nieder; Schaden ungefähr \$55,000.

* In Weimar wurde von den Steuerzahlern mit 388 gegen 148 Stimmen beschlossen, für \$100,000

Bonds auszugeben für ein neues Schulgebäude.

* In San Antonio ist Herr Adolph Moepper im 69. Lebensjahre gestorben. Eine Schwester, Frau George C. Sauer, überlebt ihn.

* Bei Batesville wurde ein 7 Fuß langer Panter erlegt, welcher 140 Pfund wog.

**Der jährliche
Kinder-Maschinenball
der Neu-Braunfelscher Schule
findet am
Samstag, den 18. April
in
Landas Park
statt. Parade von der Schule aus
um 5 Uhr.**

**Kinder-Osterfest
in der
Ceutonia Farmer-Halle
Ostermontag, den 15. April
Eiersuchen für Kinder. Kinder tanzen
Nachmittags. Unterhaltungen -
Gute Musik - Erfrischungen
Eintritt für Erwachsene 25c, für Kinder frei
Anfang 5 Uhr
Neues Orchester, „The Sainted Devils“
Abends großer Ball
Alle ladet freundlich ein
Der Verein.**

**„Deacon Dubbs“
Ein ländliches Lustspiel-Drama in 5 Akten
gegeben zum besten der
Converse Parent-Teachers Association
in der Converse Halle
Samstag Abend 8 Uhr, den 18. April 1925
Eintritt: Erwachsene 35c,
Kinder von 7 bis 14 20c.
Großer freier Ball nach der Vorstellung**

**Großes Theater
zum Besen der Herrera Schule.
Gute heimische Kräfte führen auf:
„Fun on the Podunk Limited“
Eine lustige Unterhaltung mit 23 Personen.
„Marriage and After“
Ein Monolog.
„Die Hochzeitsreise“
Lustspiel in 2 Akten; 5 Personen.
In C. F. Staudts Halle, Bulverde, Texas
Sonntag, den 12. April, 7 Uhr abends.
Eintritt 25c und 15c. T a n z e n nach dem Programm.
Jedermann herzlich eingeladen.**

**Schön eingerichtetes Heim
zu verkaufen**
Wer einen schön eingerichteten Platz wünscht, sehe sich den Wohnplatz des Herrn Alwin Bernstein in der Comalstadt an, ungefähr 1/2 Meile von der Plaza. Ein wirklich schöner Platz, großes Grundstück 80 bei 150, veredelte Pecan- und Obstbäume usw.; großes Haus, 6 Zimmer und Badezimmer, Waschküche, doppelte Garage. Preis \$4,650.00; \$1500 Anzahlung, Rest nach Belieben. Wer wirklich einen großen Bargain sucht, sollte diese Gelegenheit nicht vorbegehen lassen. Platz wird gern gezeigt. Man befrage sich bei
**Marcus Waldschmidt
Phone 65
P. O. Box 187, Neu-Braunfels, Texas**

**Großer Ball
in
Schumannsville
Samstag, den 11. April.
Die „Brown Peppers“ von San
Marcos liefern die Musik. Jedermann
freundlich eingeladen.**

**Großer Ball
in
Hancock
Samstag, den 18. April.
Freundlich ladet ein
Frank Guenther.**

**Großer Ball
in der
Scherk Halle
Sonntag, den 12. April.
Freundlich ladet ein
Scherk Merc. Co.**

**Kinder-Maschinenball
in der
Cibola Casino-Halle
Sonntag, den 19. April.
Anfang 2 Uhr nachmittags.
Abends Vuerger-Ball
Für Essen und Trinken ist gesorgt.
Es ladet ein
Der Verein.**

**Großer Ball
in
Smithsons Valley
Sonntag, den 19. April.
Das „Reliable Orchestra“ liefert
die Musik. Freundlich laden ein
Bremer & Fischer.**

**Großer Ball
in der
Salitrillo Halle
Converse
Ostermontag, den 13. April.
Eintritt 25c. „The Midnight
Dolls“ liefern die Musik. Freundlich
ladet ein
Das Komitee.**

**Bürger Ball
in der
Echo Halle
Samstag, den 18. April.
Wefchs Orchester liefert die Musik.
Es wird gebeten Lunch mitzubringen
für Kaffee wird gesorgt. Freundlich
ladet ein
Echo Heim-Gesellschaft.**

**Großer Ball
in der
Echo Halle
Sonntag, den 12. April.
Die „Sainted Devils“ liefern die
Musik. Eintritt für Herren 50 Cents,
für Damen frei. Jedermann herzlich
eingeladen.
Echo Heim-Gesellschaft.**

**Großer
Bürger Ball
in der
Salitrillo Halle
Converse
Samstag, den 11. April.
Eintritt 25 Cents. Wefchs Orchester
liefert die Musik. Freundlich ladet
ein
Das Komitee.**

**Großer Ball
in der
Twin Sisters Halle
Samstag, den 11. April.
Freundlich ladet ein
Der Verein.**

**Großer Ball
in der
Selma Halle
Ostermontag, den 13. April.
Eintritt 50c, für Damen frei.
Das „Reliable Orchestra“ liefert die
Musik. Freundlich ladet ein
C. F. Guth.**

Großes Vokal- und Instrumental-Konzert
gegeben vom
Gesangverein Echo (Dirigent H. Dietel)
unter freundlicher Mitwirkung von **Frl. Susie Raegelin,
Sopran, und des großen Orchesters (50 Musiker, Dirigent
Ed. Gruene)**
**Ostermontag, den 15. April, in der
Echo Halle**
Programm

- a. Lantshäuser - Marsch, Wagner. Orchester
- b. Vorspiel zu Lobengrin, Wagner. Orchester
- Des Schiffers Traum, Abt. Echo
- Sopran-Solo: Still wie die Nacht, Bohm. Frl. Susie Raegelin
- Pianobegleitung. Frl. Gertrude Dietel
- Deklamation: Des Sängers Fluch, Umland. Herr F. Waldschmidt
- (Mit kurzer Ansprache.)
- a. Ungarische Maphodie, Liszt. Orchester
- b. Glühwürmchen, Linde. Orchester

P a u s e

- a. Tell - Overture, Rossini. Orchester
- b. Blau-Donau - Walzer, Strauß. Orchester
- Kaiser Rothbart (mit Orchester), Pöbberstein. Echo
- Der elektrische Rasenkönig. Komisches Kowplet. Herr Otto Seidel
- Pianobegleitung. Frl. Gertrude Dietel
- a. Mädele am Rosenhag, Reffler. Echo
- b. Walzerlied, Reffler. Echo
- Fränzel von Tyrol. Humoristische Szene.
Frau Albert Schwammkrug, Herr E. Werner, Herr Otto Seidel

Anfang des Konzerts abends 8 Uhr.
Reservierte Sitze sind zu haben bei Böckers Apotheke Samstag, den 11. und Ostermontag, den 13. April, sowie an der Kasse.
Allgemeiner Eintritt 50c, Kinder unter 12 Jahren 25c, Reservierte Sitze 75c.
Freundlich ladet ein
Gesangverein Echo.

Wir offerieren
**7% First Mortgage
Gold Coupon Bonds**

Zinsen zahlbar Januar und Juni eines jeden Jahres.
Diese Bonds sind durch Eigentum gesichert, dessen Wert auf mindestens das Dreifache des Betrages dieser Hypothek geschätzt wird.

Planters & Merchants Mills, Inc.

Man sehe oder telephoniere Herrn Chas. Rogers, Telephone 205, Bond Department, Planters & Merchants Mills Office, New Braunfels, Texas.

Auch kann der folgende Coupon ausgefüllt und durch die Post eingesandt werden.

**PLANTERS & MERCHANTS MILLS, INC.
NEW BRAUNFELS, TEXAS.**

Mr. Chas. Rogers,
Dear Sir:
Please send me full information concerning the 7% First Mortgage Gold Coupon Bonds of the Planters & Merchants Mills, Incorporated, and oblige,

Name _____

Street, P. O. Box, or R. R. _____

Postoffice _____ State _____